

Der Februar-Knüller:
alle privaten Kleinanzeigen
nur 3,- Euro

5. Woche - 53. Jahrgang Sonnabend, 2. Februar 2002 DER NEUE RUF

Die Zeitung zum Wochenende im Großraum Harburg

Neuer Ruf Verlagsgesellschaft mbH · Telefon (040) 70 10 17-0 · Telefax (040) 702 50 14

DEVK
VERSICHERUNGEN

Für nur Euro **59,95**

Bernd Gehrke
Inspektorsleiter
Hauptvertretung
Winsener Straße 16 · Harburg
Tel. (040) 76 45 586/486
Mo.-Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., 14.00 - 18.00 Uhr

Der König Salomon hat nie gelebt

Seite 2

„Terranon“: Gelungene Musical-Premiere

Seite 3

Das Aus für den „Hunde-Knast“

Seite 5

Reisen 2002: Tourismus & Caravan

Seite 6 + 7

Tipps und Termine: Was ist wo los?

Seite 8

Kleinanzeigen: Für jeden etwas

Seite 10

Nach Schindler-Rücktritt

Neuwahlen bei der Schill-Partei

(pm) Harburg. Nach dem Rücktritt von Peter Schindler von allen seinen Ämtern finden bei der Harburger Schill-Partei am Donnerstag, 7. Februar Neuwahlen statt.

Die Fraktion hatte Schindler per Einschreiben (mit Rückschein) aufgefordert, seine Position als 1. stellvertretender Vorsitzender niederzulegen. Schindler ließ seinen Rücktritt durch den Fraktionsvorsitzenden Raimund Winkler verlesen. Die Fraktion sieht das „parteischädigende Verhalten vom Schindler“ als Grund für die Neuwahlen an.

Reinhard Hieronymus, stellvertretender Fraktionsvorsitzen-

der: „Es ist schade, dass die bisherige gute Zusammenarbeit der elf Bezirksabgeordneten in der letzten Zeit durch eine Person so in Mitleidenschaft gezogen wurde. Wir hoffen, dass die Bürger auch weiterhin zu unserer Partei stehen werden.“

Ausschlaggebend für die Rücktrittsforderung war, so Hieronymus, dass Schindler Pressemitteilungen herausgegeben habe, ohne den Fraktionsvorstand zu informieren. Insbesondere seine Ankündigung, ein Amtsenthebungsverfahren gegen den Bezirkskoordinator Manfred Silberbach einzuleiten, habe das Fass zum Überlaufen gebracht.



Die „sportlichen Fliegen“ um Millane Fernandez (erste von links) begeisterten die Zuschauer in der Friedrich-Ebert-Halle mit einer ebenso „fetzigen“ Tanzeinlage. Ihr Motto: „Einfach nur Fliege sein dürfen.“ Foto: Müntz

Einmalig in Deutschland

Eine neue Musical-Dimension

(pm) Harburg. Sie haben auf den Tag hingearbeitet und waren sich nicht dafür zu schade, nach Feierabend und selbst an den Wochenenden zu proben – die Schüler und ihre Eltern sowie die Lehrer der Gesamtschule Harburg (GSH). Mit dem Musical „Terranon“ sind sie in eine neue Dimension vorgestoßen, so der Gesamtkoordinator Peter Schuldt, „denn etwas Vergleichbares gibt es in ganz Deutschland nicht – ein Musical für Jugendliche.“ Gleichzeitig sei auch ein neues Stück „corporate identity“ entstanden, weiß der Schulleiter Klaus Fink. Sie strahlt bis über die Elbe hinaus, mit der Folge, dass eine Aufführung im CCH im Gespräch ist. Auch eine zweite Aufführungs-Staffel ist bereits im Gespräch, ebenso ein Auftritt beim Kirchentag in Berlin. Wenn das kein Erfolg ist?!

Kristin Heyne (GAL) erlag ihrem Leiden

Der Krebs hat sie besiegt

(pm) Harburg. Kristin Heyne – die Vorsitzende der Hamburger Grünen ist tot. Sie erlag am Mittwoch einem Krebsleiden. Die Politikerin, Mutter zweier Kinder, wurde nur 49 Jahre alt.

Sie stand erst seit dem 9. Dezember vergangenen Jahres an der Spitze der Hamburger GAL. Noch vor wenigen Wochen hatte Kristin Heyne, geboren in Aumühle, in Harburg große Pläne geschmiedet. Sie wollte als Kandidatin des neu geschaffenen Wahlkreises Harburg-Bergedorf für den nächsten Bundestag gegen Volker Rühle (CDU) und Hans-Ulrich Klose (SPD) kandidieren. Bereits vor zwölf Jahren war die gelernte Pädagogin, die eher zerbrechlich wirkte, an Brustkrebs erkrankt. Zunächst schien die Krankheit besiegt, denn Kristin Heyne, Mitbegründerin der

Hamburger GAL, stürzte sich in die politische Arbeit.

Nachdem sie 1993 in den GAL-Landesvorstand gewählt wurde, gewann sie ein Jahr später auch ein Bundestagsmandat. Dort wurde sie 1998 erste Parlamentarische Geschäftsführerin der Grünen-Bundtagsfraktion. Nachrückerin ist Anke Dieter-Scheuer.



Kristin Heyne erlag mit nur 49 Jahren einem Krebsleiden Foto: Müntz

Phoenix-Viertel: Kaputt- und/oder schöngeredet?

„Wir haben keinen Sozialismus“

(pm) Harburg. Seit mindestens zwei Jahren beschäftigt das Phoenix-Viertel in regelmäßigen Abständen die Abgeordneten der Bezirksversammlung. Und selbst wenn alle vorgeben, an einem Strang ziehen zu wollen, so bricht doch regelmäßig Streit über die unterschiedlichen Akzente aus. So geschehen auch in der jüngsten Sitzung des Harburger Parlaments.

Da hatte zunächst die CDU-Fraktionsvorsitzende Lydia Fischer in der Aktuellen Stunde auf den Putz gehauen. Obwohl der Stadtteil vor 20 Jahren mit einem Millionenaufwand in vielen kleinen Schritten umgestaltet worden sei „klagen jedoch viele Bürger über negative Veränderungen.“ Von vielfältigen Formen des Vandalismus sei dabei die Rede, von Verschmutzung des öffentlichen Raumes, privater Flächen und Gebäuden, von Lärmbelästigung, Sachbeschädigung, Körperverletzung, Bedrohung, Diebstählen, Drogenhandel durch Schwarzafrikaner, Prostitution und Verstößen gegen das Bau- und Gewerbeamt. Daher sei es zu begrüßen, dass die Polizei verstärkt Präsenz zeige.

Das Thema hatte die Schill-Fraktion angemeldet. Ihr Abgeordneter Wolfgang Renckly warf SPD und GAL im Senat und Bezirk vor, sehenden Auges in Kauf genommen zu haben, dass das Viertel zu einem sozialpolitischen Getto verkommt. Bereits in der vergangenen Legislaturperiode habe die CDU auf diese Entwicklung

hingewiesen, sei bei der rot-grünen Mehrheit auf taube Ohren gestoßen, erinnerte sich daraufhin Lydia Fischer. Bei ihr und auch bei den Bürgern habe sich mittlerweile der Eindruck festgesetzt, fuhr sie fort, dass in den Behörden die Beschwerden „nicht ausreichend ernst genommen werden.“

In einem Katalog, der nicht weniger als 48 Fragen umfasst, fordert die CDU nun konkrete Antworten auf ebenso konkrete Fragen.

Den Vorwurf der Gettoisierung mochte die SPD nicht auf sich sitzen lassen. Hans-Ulrich Niels verteidigte die Vorgehensweise seiner Partei, als diese noch in der Regierungsverantwortung war. „Das meiste am Phoenix-Viertel ist gut“, sagte er und wies besonders auf eine Ursache für die Missstände hin. Es habe bestimmte Vermieter gegeben – er nannte sie „Verbrecher“, eine Bezeichnung, für

die er sich auf Nachfrage von der CDU entschuldigte – die ihre Häuser verkommen ließen. Ein nicht ganz zufällig ausgewählter Aspekt des Problems, denn einer dieser Vermieter war ein CDU-Mitglied aus Hausbruch. Mittlerweile sollen viele dieser Häuser an einen Heimfelder verkauft worden sein – ebenfalls ein CDU Mitglied. Die SPD rede das Problem schön, folgte der Vorwurf von Ernst Hornung. Als Zeugen nannte der CDU-Mann einen Polizeibeamten, dessen Namen ihm nicht einfiel, der am Runden Tisch zunächst nichts von Problemen wissen wollte, bis er förmlich „explodiert“ sei. Die Polizei sei immer gedeckelt worden, zierte er den Beamten.

Das wiederum rief erneut die Genossen auf die Plan. Jürgen Heimath, SPD-Fraktionsvorsitzender und ehemaliger Polizist, konnte sich nur schwer vorstellen, dass die Polizei erst mit dem Regierungsantritt von Schill-Partei und CDU aktiv geworden sei. Die zahlreichen Streifengänge der Beamten hätten sich zum Vorteil ausgewirkt, machte er deutlich.

Ebenso deutlich erinnerte der Fraktionsvorsitzende der Schill-Partei, Raimund Winkler, SPD und GAL an ihren Koalitionsvertrag von vor vier Jahren. Schon damals sei das Problem erkannt und benannt worden, gebacken worden seien jedoch nur „kleine Brötchen“.

Ronald Preuß, GAL-Fraktionschef, riet Winkler daraufhin, eine Koalition mit der PDS anzustreben. „Wir haben keinen Sozialismus“, erinnerte er Winkler, folglich könne die Verwal-

tung an privatwirtschaftlichen Verträgen zwischen Hauseigentümern und Mietern auch nichts ändern.

Zur Schlichterin berufen fühlte sich Heinke Ehlers (GAL). Sie wies auf den GAL-Antrag vom Dezember hin, das Phoenix-Viertel zum Sanierungsgebiet zu erklären. Auch der Bezirksamtsleiter Bernhard Hellriegel wollte kein Öl ins Feuer gießen. Das Phoenix-Viertel habe eine richtige Chance, machte er deutlich und wies auf das Phoenix-Center, die Falkenberg-Sammlung und auf die zukünftige Entwicklung auf dem Phoenix-Gelände hin, wo etwas „mit besonderem Flair“ entstünde. Das alles müsse eigentlich auf das Phoenix-Viertel ausstrahlen. Nur kaputtgeredet dürfe das Viertel eben nicht werden. Dann könne der Stadtteil zu einer „hochspannenden, attraktiven Adresse werden“, gab er seiner Zuversicht Ausdruck.



Ernst Hornung (CDU) wehrte sich – mit Erfolg – gegen die Bezeichnung einiger Vermieter als „Verbrecher“ Foto: Müntz



Raimund Winkler, Fraktionsvorsitzender der Schill-Partei: SPD und GAL haben nur kleine Brötchen gebacken Foto: Müntz

Was fällt Ihnen eigentlich ein?!

Falls es beim Thema Drucksachen nicht soviel sein sollte, schauen Sie doch mal vorbei:

BOBECK
Medienmanagement GmbH

Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg
Telefon (040) 701 87 08 · Fax (040) 702 50 14
ISDN (Leonardo)/Modem (040) 701 20 30

Kapri's Party Service GmbH
701 99 91
Ihr Party-Service



Wir sind wieder da!

Neugraben-Waldfrieden
Falkenbergsweg 153 a
Tel. 040/70 20 57-0
www.Blumen-Kaiser.de

Globetrotter Anzeige

Rom und Florenz

(pm) Vahrendorf. Einen Diarbericht über das „klassische Italien“ mit Florenz und Rom zeigt Jerzy Macc-Zuchowsky am Sonntag, 9. Februar ab 11 Uhr im Studio „G“ der Vahrendorfer Globetrotter-Zentrale. Anmeldung unter der Telefonnummer 0180-23 23 646. Um 10.40 Uhr fährt ein Globetrotter-Bus vom Bahnhof Harburg nach Vahrendorf. Eintritt vier Euro an der Tageskasse.

Blaulicht in Harburg

Drei Täter festgenommen

Felgen gestohlen

(tj) Harburg. Ein aufmerksamer Zeuge beobachtete drei Lkw Fahrer in der Hörstener Straße, wie sie Alu- und Stahlfelgen vom Gelände eines Autohauses stahlen.

Die 25- bis 39jährigen Täter suchten sich für ihren Diebstahl das Freigelände eines Autohauses aus. Dieses war durch einen Zaun gesichert. Der 27jährige Zeuge verständigte die Polizei. Noch vor dem Eintreffen der Beamten flüchtete einer der Täter mit den gestohlenen Felgen in einem Lastwagen. Die beiden

Erfolg wird gefördert

Körper-Stiftung erlässt NIT Zinsen und Tilgung



Wissenschaftssenator Jörg Dräger (re.) und Prof. Dr. Wolfgang Bauhofer, NIT-Präsident.

(pm) Harburg. Nachdem die Körper-Stiftung 1998 den Bau des Northern Institutes of Technology (NIT) auf dem Campus der Technischen Universität mit einem Kredit von 22 Millionen Mark vorfinanzierte, hat sie sich nun zu einer weiteren maßgeblichen Unterstützung des NIT entschlossen.

Die nach dem bisherigen Finanzierungsplan zu zahlenden Zins- und Tilgungszahlungen von jährlich 82.000 Euro hat die Stiftung dem NIT erlassen. Einzige Voraussetzung für dieses Entgegenkommen: Das NIT muss auch weiterhin die Erfolgs- und Qualitätsbedingungen erfüllen: hohe Ansprüche bei der Zulassung, volle Auslastung der Studienkapazität sowie volle Finan-

zierung durch Spenden aus der Industrie. Die Erfüllung dieser Bedingungen wird jährlich von externen Gremien neu überprüft, erlassen oder gestiftet.

Der Wissenschaftssenator Dr. Jörg Dräger, ehemaliger NIT-Geschäftsführer, und Christian Wried, Vorstandsvorsitzender der Körper-Stiftung, unterzeichneten gemeinsam mit Prof. Dr. Wolfgang Bauhofer, Präsident des NIT, das Abkommen. Es ist das Ergebnis einer Evaluierung, die der Stifterverband für die deutsche Wissenschaft unter 16 privaten Hochschulen in Deutschland durchgeführt hat. Das NIT schnitt dabei als beste Institution seiner Kategorie ab und hinter der Bucerius Law School als Zweitplatziertes von allen Teilnehmern.

Von der CDU zu Schill

Marc März, Sprecher der Rathausfraktion

(pm) Harburg. Neuer Pressesprecher der Schill-Fraktion im Hamburger Rathaus ist seit dem 23. Januar der Harburger Marc März. Der war in den vergangenen vier Jahren wissenschaftlicher Mitarbeiter des Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordneten Andreas Kühn und wechselte dann mit dem Ende der Legislaturperiode zur Schill-Partei.

CDU-Kreisvorsitz

Frommann tritt nicht an

(pm) Harburg. Jörn Frommann, Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Harburg, wird bei der Wahl für den Kreisvorsitzenden am 8. Februar nicht gegen Ralf-Dieter-Fischer antreten. Seine Chancen seien zwar nicht schlecht, ließ Frommann wissen, hingegen eine Kampfkandidatur für die Harburger CDU derzeit eher schädlich.

Peter Schindler

Von der ersten in die letzte Reihe

(pm) Harburg. So schnell kann sich alles ändern. Im Wahlkampf und in den Wochen danach hatte Peter Schindler in der Schill-Partei noch vorne mitgemischt. Jetzt sitzt er in der letzten Reihe. Zuerst die „Sekt-kübel-Affäre“ um die Wahl des Fraktionsvorsitzenden (da wurde er wieder Erwartungen nur Stellvertreter). Dann kam die „Affäre Ellefsen“, in deren Folge sich Schindler mit dem Bezirkskoodinator der Schill-Partei, Manfred Silberbach, anlegte. Dies alles führte dazu, dass Schindler in das zweite Glied zurücktreten musste. Seinen Platz in der ersten Reihe nahm Rainer Lannette ein. Sein Mandat in der Bezirksversammlung wird Schindler behalten.

Neue Erkenntnisse in einer Ausstellung im Helms-Museum

König Salomo hat nie gelebt!

(pm) Harburg. Stand der heutigen Forschung ist: Der weise König Salomo hat nie gelebt! „Er ist uns abhanden gekommen“, wusste Ralf Busch, bis vor kurzem Direktor des Helms-Museums, bei der Eröffnung der Ausstellung „Megiddo – Tell el-Mutesellim – Armageddon“ (drei Namen für ein und dieselbe Stadt) zu berichten. Und auch Salomos Liason mit der Königin von Saba sei nicht reell.

Denn trotz intensivster Forschungs- und Ausgrabungstätigkeit in Palästina und Israel ist kein einziges außerbiblisches Zeugnis, das Salomo erwähnt, aufgetaucht. Es gibt kein einziges Artefakt, kein ausgegrabenes Bauwerk, das nachweislich auf ihn zurück geführt werden kann. Abgesehen von der Bibel, gibt es für Salomo keinen historisch überprüfaren Beleg. Das berichtet der Archäologe Hermann Michael Niemann im Katalog 168 Seiten) zur jüngsten Ausstellung dieses Museums (Museumsplatz 2).

Und das, obwohl die Bibel in mehr als einem Dutzend Kapitel von König Salomo berichtet. Niemann sieht nun – ein weiteres Mal – den Erweis erbracht, dass die Bibel als Basis für historische Rekonstruktionen denkbar ungeeignet ist. Es scheint, so ist weiter zu lesen, dass im 7. und 6. Jahrhundert vor Christus Interesse und Bedarf bestanden habe, einen vorbildlichen Herrscher in Juda und Jerusalem zu zeichnen. Doch historisch lässt sich alles nicht greifen, auch nicht in Megiddo, ein Ort am Nordostrand des Karmelgebirges.

Alle Fundstücke aus Megiddo sind um etwa zwei Jahrhunderte zu „jung“, um mit dem biblischen Salomo in Verbindung gebracht zu werden. Darüber wird der Historiker im Februar im Helms-Museum berichten.

Eine Auswahl dieser Fundstücke ist jetzt in Harburg zu se-



Ein Kultständer aus Megiddo (um 1100 v. Chr.) dessen Verwendung noch nicht geklärt werden konnte

Foto:Helms-Museum/Elle



Ralf Busch, hier noch Direktor des Helms-Museums, erläuterte die Grundrisse von Megiddo

Foto: Müntz

Foto-Ausstellung

Trekking-Tour durch den Sinai

(pm) Heimfeld. Eine Ausstellung mit fotografischen Eindrücken von einer Trekking-Tour durch den Sinai zeigt Anette Roth von Donnerstag, 7. Februar bis Sonntag, 3. März, in der Galerie „Alles wird schön“, Friedrich-Naumann-Straße 27.

LightUp

Orient Basar mit arabischen Leckereien

(pm) Harburg. Ein orientalisches Basar – „Ali Baba“ – für Tanz- und Orientbegeisterte findet am Sonntag, 10. Februar von 14 bis 18 Uhr im Light Up, Schwarzenbergstraße 93c, statt. Das bunte Treiben wird von arabischen Leckereien garniert.

Bücherhalle

Pippi & Co.

(pm) Harburg. Aus Anlass des Todes der schwedischen Kinderbuchautorin Astrid Lindgren weist die Bücherhalle Harburg im Carrée (Eddelbüttelstraße 47 1) auf die zahlreichen Bücher, Hörspielcassetten, CDs und Videos in ihrem Bestand hin. Sie werden in einer Sonderausstellung gezeigt.

Kürzungen im Sozialbereich?

BIFF fürchtet um Existenz

(pm) Harburg. Die fünf Hamburger Frauenberatungsstellen, darunter das BIFF Harburg, Neue Straße 59, befürchten massive Mittelkürzungen in Höhe von insgesamt 375.000 Euro.

Die Sozialsenatorin Birgit Schnieper-Jastram (CDU) hatte bekanntgegeben, dass in Zukunft für die Hilfsprogramme aus den Bereichen Arbeitslose, Ausländer, Frauen und Studenten weniger Geld zur Verfügung steht.

Insgesamt sollen drei Millionen Euro eingespart werden. Die Bezirksmittel würden damit um 1,5 Prozent gekürzt.

Welche Einrichtungen betroffen sein werden, ist noch nicht bekannt. Zunächst soll die Qualität der Arbeit der Träger überprüft werden, hieß es.

Wochenendseminar

Klose spricht über Arbeitslosigkeit

(pm) Harburg. Einen namhaften Referenten konnte der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt für das Wochenendseminar am 23. und 24. Februar in Klecken, Haus Tanneck, gewinnen. Als Diskussionspartner steht Hans-Ulrich Klose, SPD Abgeordneter aus Harburg im Bundestag, zur Verfügung. Das Thema des Seminars lautet „Arbeitslosigkeit – Wie gehen wir damit um?“ Vor 20 Jahren lud dieser Kirchliche Dienst erstmals zu einer Abendseminar-Reihe ein. Daraus entstand später die Arbeitsloseninitiative Harburg. Eine Anmeldung ist per Fax (040/76604-143) oder e-mail (kda-harburg@kda-nordelbien.de) sowie unter der Telefonnummer 76604-141/142 möglich. Der Teilnahmebeitrag beträgt 45 Euro (ermäßigt sind es 26 Euro). Die Leitung des Seminars hat Heike Riemann inne.

Redaktionsschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Mehr für den Euro...

FIAT PUNTO 1,9 JTD HLX, 5-Türer



...woanders teuro!

Neuwagen ohne Zulassung und Kilometer... mit 2 Jahren Garantie!!
Klimaanlage, 4x Airbag, ZV + Rembed., ABS, el. Servo, el. Fensterh.,
PC, Soundsystem, metallic, Nebel etc (€ 16.188,-, UV Pab Werk)

FIAT



AUTOHAUS HOLLENSTEDT

Mollenstäh 7 · 21279 Hollenstedt · Tel. 0 41 65/2 19 20 · Fax 21 92 21

Gelungene „Terranon“ – Premiere der Gesamtschule Harburg

„Das ist alles so gekonnt“



Auch der kleine Maulwurf schlug sich prächtig.

(pm) Heimfeld. Mindestens zweihundert Schüler der Gesamtschule Harburg, ihre Lehrer und Eltern hatten diesem Abend entgegengefeiert. Am Donnerstag war es dann so weit: Der Vorhang in der Heimfelder Friedrich-Ebert-Halle hob sich vor ausverkauftem Saal zur Premiere des Musicals „Terranon“.

vergiftet. Bis sich der Exodus der Tiere – Frösche, Maulwürfe, Hornissen, Fliegen, Grillen, Ameisen, Libellen und Unken – anbahnt. Mit einem „Tschüs Heimat, hier wird's dunkel“, verabschiedet sie sich, denn ihr Ausflugsziel soll fortan nicht mehr der Teich am Klärwerk sein.

Doch schließlich spricht es einer aus: „Menschen, die wirklich schlecht sind, gibt es nicht, ehrlich.“ Doch bevor sich diese

gentöne ihn gütig stimmen, sowie der zu einem Frosch mutierten Lucie gelingt das Vorhaben – natürlich. Selbst der Umwelt-Rüpel Tim zieht mit. Das Aufräumen im verlotterten Garten kann beginnen.

Die Darsteller aller Alterskategorien wussten nicht nur mit gesanglichem und schauspielerischem Können auf der Bühne zu überzeugen. Eine ganze „Armee“ hatte für farbenprächtige



Die Phalanx der Tiere gelangt zu der Erkenntnis: Wirklich schlechte Menschen gibt es nicht. Fotos: Müntz

Kostüme, die an Originalität nichts zu wünschen übrig ließen, gesorgt, ebenso wie für Kulissen (einschließlich Feuer speiendem Vulkan) und, gemessen daran, dass es sich um eine Schulaufführung handelte, für eine gigantische Technik. So war denn



Die „sportlichen Fliegen“ konnten mehr als nur Summen.

Es stellt auf originelle Weise das Thema „Umwelt“ in den Vordergrund – nämlich aus der Sicht der Tiere. Wie erleben sie den sorglosen Umgang der Menschen mit der Natur, wie gehen sie damit um, welche Überlebenschance haben sie? Die Lieder-Texte von Thomas Lehnhardt und die Songs, die Peter Schuldt komponierte, zeigen eine andere Perspektive auf – originell und witzig (in Anlehnung an den Schüler-Jargon) zugleich, nicht säuerlich moralisierend und doch pädagogisch. Denn Peter Schuldt, zuständig auch für die Gesamtkoordination, weiß, dass zwar jeder über das Thema Umwelt spricht, es aber niemand gerne hört, es sei denn, er ist selbst und direkt betroffen.

Und so kreierte das Duo Lehnhardt/Schuldt ein Musical, das das Interesse der Schüler weckte, indem es sie am Portepée fasste und wachrüttelte. Denn da war die Familie Lommers, Inhaber einer Autowerkstatt, der die Natur mehr als egal war. Der Garten quoll über vor lauter Kanistern mit Altöl und Reifen während Sohn Tim (hervorragend in dieser Rolle Jan Rasmussen) getreu der Devise „Hör auf mit de grünen Quatsch, ich mach die Frösche platt!“, den Zierfisch seiner Schwester Lucie (überzeugend Linn Meissner)



Knallgelb und poppig: Die Hornissen sind zum Salut angetreten.



Sie fieberten in der ersten Reihe mit: die Choreographin Christina Lehnhardt (vorne) und die Souffleuse Maren Arnhold.

Erkenntnis durchsetzt, muss Terranon, der Geist der Erde, seine wütenden Drohungen ausstoßen. Den Fröschen Bossi und Chefchen schließlich obliegt es, Terranon zu besänftigen. Mit Hilfe von Herr Maus (Thörle Thomsen), dessen Gei-



Die Frösche Lucie und Bossi sollen es schließlich richten.

des Kulturkreises Finkenwerder: „Mir gefällt besonders die Lebendigkeit auf der Bühne und die Musik von Peter – wir sind stolz auf ihn.“ Angelika Baudach, Inhaberin der Tanz- und Ballettschule gleichen Namens: „Was Peter Schuldt anfasst – ich kenne ihn von unserer Zusammenarbeit beim Alstervergnügen – wird immer eine runde Sache.“



Auch die Terranoiden können es nicht verhindern, dass Terranon besänftigt wird.

Direktor zog Konsequenzen

Ralf Busch ist zurückgetreten



Ralf Busch Foto: Müntz

(pm) Harburg. Ralf Busch, Direktor des Helms-Museums, ist gestern, am Freitag, 31. Januar zurückgetreten. Das teilte er dem amtierenden Kultursenator Rudolf Lange (FDP) in einem Brief mit. Diesen Schritt habe er vollzogen, „um Schaden für das Helms-Museum zu vermeiden und um meine Person nicht weiterhin beschädigen zu lassen.“ Ralf Busch war zum wiederholten Male in die Kritik geraten. Unbefriedigende Personalführung, unattraktive Ausstellungen und sinkende Zuschauerzahlen, so die wesentlichen Vorwürfe. Auch die Gespräche, die der Senatsdirektor Volker Plagemann im Auftrag des Stiftungsrates mit Busch führte, hatten nichts an der Situation geändert. Im vergangenen Jahr fanden nur noch 47.000 Besucher den Weg ins Helms-Museum.

Erst vor wenigen Tagen sprach ein Mitarbeiter des Helms-Museums von „pille-palle Ausstellungen, die den Neigungen von Herren Busch entsprechen.“ Stattdessen sollte, wie bei den Busch-Vorgängern, die norddeutsche Archäologie bevorzugt im Vordergrund stehen. Busch wird voraussichtlich als wissenschaftlicher Direktor für die Archäologie des Mittelalters im Amt für Denkmalschutz arbeiten. Die jetzt frei gewordene Stelle wird ausgeschrieben.

FEHR EDELHOFF

Ihr Partner
in allen Entsorgungsfragen
Tel. (04185) 5 86 80
<http://www.fehr-edelhoff.de>

Teppichwäsche

Polster- und Teppichreinigung
Kostenloser Hol- und Bringservice
Tel. 040/63 27 08 83

**„Mach mit“
Basteln für den Frühling**
Freitag 8.2. • Samstag 9.2.

- Riesiges Sortiment
- Kleine Preise
- Fachberatung

KreativMarkt

Harburg: Marktkauf Center • 2. OG • 040/7675 2070
BASTELN, GESTALTEN, DEKORIEREN AUF 1.000 m²!

Für unsere ambulante Pflege
in Harburg, Neugraben
und Wilhelmsburg

suchen wir ab sofort

Pflegedienstleitung Krankenschwestern/-pfleger exam. Altenpfleger/-innen Arzthelferinnen

Außer PDL auch Teilzeit und auf €-325-Basis möglich. Teamarbeit und Spaß am Umgang mit unseren Patienten steht bei uns an 1. Stelle.
Wir bieten Ihnen eine gute Bezahlung, ein freundliches Betriebsklima sowie flexible Arbeitszeiten. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und FS Kl. III haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Aktive Hilfe e.V. • Nöldekestraße 21
21079 Hamburg • Tel. 76 61 22-0

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.

☎ (040) **70 10 17-0**

5 Häuser – 20.000 m² Ausstellung

Wir suchen den Stressless®
Genießer 2002!

Geniebertage im Stressless®
Studio vom 08.02. – 09.02.2002

Testen Sie jetzt den maximalen Sitzkomfort des original Stressless® Bequemsessels aus Norwegen. Viele patentierte Funktionen sorgen für unvergleichliche Bequemlichkeit. Überzeugen Sie sich selbst. Machen Sie die Sitzprobe und mit etwas Glück werden Sie der Stressless® Genießer 2002!

STRESSLESS® – MIT DEM PATENT AUF BEQUEMLICHKEIT

www.ekornes.de

Gewinnen Sie Luxus und Komfort pur.
Reisen Sie zu unseren Geniebertagen und machen Sie die Sitzprobe. Mit etwas Glück werden Sie der Stressless® Genießer 2002 und gewinnen einen wertvollen Hotelgutschein für zwei Personen oder eine Luxusreise nach Norwegen.

Showkoch Volker Werth kocht wieder für Sie, diesmal nordische Spezialitäten am Sonnabend, 9. Februar, von 10 bis 16 Uhr.

MIT SICHERHEIT GUT

www.meyn.de

Die gelben Häuser an der B73 • NEU WULMSTORF • Tel. 0 40 / 700 400-0

Empfang im Grundsteinkeller des Rathauses

Trendsetter Ehlers wurde 60

(pm) Harburg. Er ist der dienstälteste Bürgerschafts-abgeordnete und erfolgreicher Chef der Sprinkenhof AG: Karl-Heinz Ehlers, CDU-Mann aus Hausbruch. Im Grundsteinkeller des Harburger Rathauses feierte Ehlers jetzt seinen 60. Geburtstag.



Ein herzlicher Händedruck auch von Parteifreund und Bürgermeister Ole von Beust.

Weggefährten von früher und heute waren seiner Einladung gefolgt, Mitstreiter und Konkurrenten von der politischen Opposition sowie Vertreter aus Wirtschaft und Gesellschaft. Darunter auch Hartmut Perschau und Uwe Seeler. Lange 30 Jahre gestaltete Ehlers Politik mit – immer von den Bänken der Opposition aus. Dabei hat er sich mit den SPD-Politikern manch ein heftiges Wortgefecht geliefert. Um so erstaunter war Henning Voscherau, als ihn Ehlers' Bitte erreichte, beim Empfang, an dem sich 400 Gäste beteiligten, als Gastredner aufzutreten.

ten. Schließlich sei er – Ehlers – auf ihn losgegangen wie kein Zweiter. Rückblickend aber sei er ein, wenn auch harter, so doch fairer politischer Gegner mit einem geradlinigen Cha-



Auch Peter Becker, Bäckermeister aus Marmstorf und Präsident der Handwerkskammer, reihte sich in die Schar der Gratulanten ein.

rakter gewesen. So sei auch der Wandel von der politischen Gegnerschaft zu Respekt und Zuneigung zu erklären.

Ehlers habe durchaus das Zeug zum Senator, bescheinigte ihm der Ex-Bürgermeister.



Zu den Gratulanten von Karl-Heinz Ehlers gehörten auch Bezirksamtsleiter Bernhard Hellriegel sowie Ortsamtsleiter Peter Sielaff. Fotos: Müntz

„Immer für eine Pointe auf Kosten des Taktgefühls gut, fuhr Voscherau fort, fand er dann nach der September-Wahl auch gleich den – überlieferten – Spruch: „Regieren ist geil.“ Parteifreund und Erster Bürgermeister Ole von Beust, wusste zu berichten, dass er sich mit dem Jubilar nicht selten „gezofft“ habe. „Du bist kein einfacher Mensch, aber gerecht, ein Unikum in der Politik.“

Voscherau wusste von einer Erfahrung zu berichten: Wer nach Harburg geht, kommt an Karl-Heinz Ehlers nicht vorbei. Er und seine Frau Inge (genannt „Maus“) seien dort Trendsetter. „Wer mit ihm in Harburg nicht klarkommt, hat dort einen schweren Stand“, und der Bezirksamtsleiter Bernhard Hellriegel nickte.

Vor dem Hintergrund seiner familiären Abstammung hätte er in die SPD eintreten müssen, sagte Ehlers, doch dann habe ihn Adenauer in die Arme der Christdemokraten getrieben. Einig waren sich die Anwesenden über die beruflichen Verdienste des Harburgers. Seit der Senat ihn 1985 als Vorstand der Sprinkenhof AG einsetzte, habe er Engagement gezeigt und diese zu einem funkelnden Juwel der Stadt gemacht, so von Beust. Nicht nur leidenschaftlicher Einsatz und seine berühmt-berüchtigten Arbeitsfrühstücke führten zum Erfolg. von Beust: „Der Mann geht sogar auf Baustellen.“

Ehlers Dank galt besonders der Gesellschaft, die ihm diesen Werdegang ermöglichte. Deshalb habe er sich stets verpflichtet gefühlt, auch etwas zurück zu geben. Er versprach auch, sich (Stichwort Pointe) zu bessern und bat um „kritische Begleitung“. Und: „Danke an Maus.“ Allerdings bekundete er auch, der Politik noch einige Jahre erhalten bleiben zu wollen.

Bilder-, Farben- und Formen-Rausch

Andrea Rauschs Werk beginnt mit einer „Beschmutzung“



Andrea Rausch: „Selbstportrait“, Öl auf Leinwand, 60x60cm.

(pm) Harburg. Seit zwei Jahren lebt – und arbeitet – Andrea Rausch als Stipendiatin des Vereins „Künstler zu Gast in Harburg“. Seit heute, Sonntag, 2. Februar sind ihre Arbeiten (Öl, Acryl und Zeichnungen) in der Bücherhalle Harburg im Carrée, Eddelbüttelstraße 47a zu sehen.

Der Impuls vieler ihrer Bilder liegt nicht im Gegenständlichen, so die Londoner Kunsthistorikerin Silvia Baumgart, sondern im Malen selbst: „Der Werkprozess setzt ein mit dem „Beschmutzen“ der reinen Leinwand.“ Die Assoziation zum Gegenständli-

chen, die sich aus dem Akt des Malens entwickelt, sei typisch für Andrea Rausch. In den letzten beiden Jahren ist in den Bildern der Künstlerin die Rückkehr zur menschlichen Figur zu beobachten. Es sind maskenhafte Gesichter entstanden, Schattenrisse deuten das Profil eines Kopfes nur an.

1980 in Hamburg geboren, besuchte Andrea Rausch die Hochschule für bildende Künste in Hamburg. Zwischen 1992 und 2001 waren ihre Bilder in fünf Einzelausstellungen in Hamburg sowie in zahlreichen Gruppenausstellungen im norddeutschen Raum zu sehen.

WSV bis zum **9. Februar 2002**
beheizbare Windschutzscheibe gratis
 (bei Kauf eines neuen Ford Focus oder Mondeo)



Ford Fiesta Futura

- 1.6 Lit / 44 kW (60 PS)
- 4-Gang
- 4x Airbag
- ABS
- Elektr.
- Elektronische
- Stoßdämpfer
- LSI-System
- Kombiinstrument über die

unveränderte Preisempfehlung

~~13.210 €~~
10.950 €

*inkl. 19% MwSt



Ford Mondeo Trend Turnier

- 1.6 Lit / 44 kW (60 PS)
- 5-Gang
- 4x Airbag
- ABS
- Elektr.
- Elektronische
- Stoßdämpfer
- LSI-System
- Kombiinstrument über die

unveränderte Preisempfehlung

~~24.330 €~~
21.390 €

*inkl. 19% MwSt

1,9%

Kauf eines neuen Ford Focus oder Mondeo bis zum 09. Februar 2002. Bei Kauf eines neuen Ford Focus oder Mondeo wird Ihnen eine 1,9% Finanzierung angeboten. Kreditlinie 10 bis 40 Monate. Mehr Infos unter www.ford.de



Cobaben & Süderelbe

Harselfeld Buxtehuder Str. 2 Tel. 0 41 64 / 899 90	Stade Nördlicher Str. 9-11 Tel. 0 41 41 / 953 70	Buxtehude Westende 4 Tel. 0 41 61 / 725 40	Harburg Buxtehuder Str. 84-92 Tel. 0 40 / 7 66 26 10	Meckelfeld Glüsinger Str. 67 Tel. 0 40 / 7 68 30 70	 Egler Rosengarten, Tel. 0 41 36 / 64 38	 Wegener HH-Neuwiedenthal, Tel. 0 40 / 7 06 22 57
				 Holznapel Neu-Wulmstorf, Tel. 0 40 / 7 00 67 15	 Eddelbüttel & Co. Seevetal, Tel. 0 41 85 / 23 15	

Mietvertrag läuft kommendes Jahr aus

Das Aus für den „Hundeknast“



Hundeelend hinter Gittern: In dieser Lagerhalle in der 1. Hafensstraße werden die Hunde der Kategorie I und II festgehalten. Foto: Tapken

(tj) Harburg. Eineinhalb Jahre ist es jetzt her, dass die neue Hundeverordnung in Hamburg beschlossen wurde. Alle sogenannten gefährlichen Hunde müssen sich seitdem unter anderem einem Wesenstest unterziehen. Die Vierbeiner der Kategorie I und II, die den Wesenstest entweder nicht bestanden haben oder aus anderen Gründen nicht gehalten werden dürfen, kommen seitdem nach Harburg.

In der 1. Hafensstraße befindet sich Hamburgs Hundeknast. Doch nicht mehr lange. Denn der Mietvertrag für die umgebaute Lagerhalle läuft im kommenden Jahr aus. Ein Problem. Denn wo sollen die rund 200 gefährlichen Hunde, die derzeit in Harburg sind, dann leben?

Der Vorschlag aus dem Ham-

burger Senat, die Tiere einfach zu töten, stieß auf erheblichen Widerspruch. Der Hamburger Tierschutzverein, allen voran dessen Chef Wolfgang Poggen-dorf, gibt den Vierbeiner jetzt eine andere Chance. Mit einer großen Vermittlungsaktion versucht er, die Tiere innerhalb Deutschlands abzugeben. Mit Erfolg: Denn seit seinem Aufruf fanden bereits mehr als 130 Hunde ein neues Zuhause in knapp 50 Tierheimen.

Mittlerweile hat sich auch die Stadt Hamburg bereit erklärt, die Vermittlung des Hamburger Tierschutzvereins und des Deutschen Tierschutzbundes finanziell zu unterstützen. Poggen-dorf geht davon aus, dass sich die verantwortlichen Behörden für die geforderte Kostenübernahme in Höhe von 115.000 Euro bereit erklären. „Unsere Vermittlung erspart den Hun-

den den weiteren Knast in Harburg und entlastet die Stadt entscheidend bei den Kosten, die durch Steuermittel aufgebracht werden“, argumentiert Poggen-dorf. Der Hamburger Tierschutzverein unterstützt diese Aktion zusätzlich mit weiteren 30.000 Euro.

Das nicht alle gefährlichen Hund vermittelt werden können, ist auch Tierschützer Poggen-dorf klar. Deshalb bleiben etwa 100 Tiere, die den erforderlichen Wesenstest noch nicht abgelegt haben, im Tierheim an der Süderstraße und in Privatpensionen. Außerdem kommen erfahrungsgemäß noch rund 40 Tiere dazu, die im Laufe des Jahres beschlagnahmt werden.

Weitere Informationen zu der großen Vermittlungsaktion gibt der Hamburger Tierschutzverein unter der Telefonnummer 211 10 60.

Gala für SOS-Kinderdorf in Rio

Mit großen Namen den Waisenkindern helfen

(pm) Harburg. Eine der erfolgreichsten Chansonetten in den 50er und 60er Jahren war die Schweizerin Lys Assia. Mit dem Lied „O mein Papa“ glückte ihr 1949/1950 ein Weiterfolg. Sie trat im Pariser Olympia, im New Yorker Plaza, im Tivoli Kopenhagen sowie im Tropicana in Havanna auf und kann heute sechs goldene Schallplatten ihr eigen nennen. Titel wie „Eine weiße Hochzeitskutsche“ oder „Ein Schiff wird kommen“ machten sie berühmt. Nicht zuletzt war sie die Sängerin, die 1956 den ersten Grand Prix d'Eurovision de la chanson gewann.

Diese Frau, die vor der Queen sang und vor Evita Peron, die mit Dean Martin, Marlene Dietrich und Zarah Leander, Freddy Quinn, Caterina Valente, Josephine Baker und Gilbert Be-caud auf der Bühne gestanden hat, ist am Donnerstag, 28. Februar, in der Heimfelder Fried-riech-Ebert-Halle zu hören. Sie tritt im Rahmen einer Gala auf, die Dieter Bahlmann für das



Lys Assia



Jürgen Drews

SOS-Kinderdorf in Rio de Janeiro organisiert.

Für einen Auftritt konnte auch Jürgen Drews, der „König von Mallorca“, gewonnen werden. Sein „Ein Bett im Kornfeld“ hat der Entertainer, der seine Karriere bei den „Les Humphries Singers“ begann, mittlerweile auf diese Balearen-Insel verlegt.

Für viel Schwung will an diesem Abend auch das Marine-musikkorps Ostsee unter der Leitung von Fregattenkapitän Manfred Peter sorgen. Gleiches will auch das Pop-Duo „Fantasy“ tun. Als Moderator für diese Show hat Dieter Bahlmann, der bereits 19 dieser Konzerte organisiert hat, den Radio-Mann John Ment gewinnen können. Sie alle treten ohne Gage auf.

Eintrittskarten zum Preis von 14 bis 20 Euro sind bei der OMS-Theaterkasse (Karstadt Harburg, Telefon 77 85 81), in Leicher's Buchhandlung (Telefonnummer 77 41 16) sowie bei der Theaterkasse Neugraben (Telefon 702 63 14) erhältlich.

SV Heimfeld

Königsball und Hauptversammlung

(pm) Marmstorf. Die Generalversammlung des Heimfelder Schützenvereins findet am Freitag, 8. Februar, ab 20 Uhr im Landhaus Jägerhof, Ehestorfer Heuweg 14, statt. Nach dem Bericht des Vorstandes stehen die Neuwahl des 1. Kassierers, des 2. Schriftführers sowie des Kommandeurs und des Kassenprüfers auf der Tagesordnung. Es ist die 696. Hauptversammlung in der Geschichte des Vereins. Ihren Königsball feiern die Heimfelder Schützen am Sonntagabend 2. März im Hotel Lindtner. Karten im Vorverkauf gibt's am 17. Februar von 10 bis 12 Uhr auf dem Schießstand. Telefonisch können sie unter 70 10 47 70 bei Stephan Klensang bestellt werden.

Zonta Club

2.000 Euro-Spende für Pflegeheim

(pm) Harburg. Den Erlös des Zonta-Club Büchermarktes, der im November im Hotel Lindtner stattgefunden hatte, konnte jetzt an den Empfänger – das Pflegeheim Heimfeld an der Rennkoppel – übergeben werden. Anemarie Rauhe, Präsidentin des Zonta Clubs Hamburg-Elbufer, überreichte den Scheck in Höhe von 2.000 Euro an Christiane Müller, die Leiterin des Pflegeheimes. Mit dem Geld soll der Alltag der Bewohner durch den Besuch von Konzerten oder kleinen Theateraufführungen oder auch durch das alljährliche Sommerfest etwas abwechslungsreicher gestaltet werden, sagte die Zonta-Sprecherin Gabriele Jäger.

AK Harburg

Patientenbücherei sucht Ehrenamtliche

(pm) Harburg. Die Patientenbücherei des AK Harburg sucht ehrenamtliche Helfer, so Petra Rosebrock, Leiterin der Patientenbücherei. Der Dienst kann flexibel wahrgenommen werden, am besten nachmittags oder am frühen Abend. Petra Rosebrock: „Ich arbeite die ehrenamtlichen Helfer ein stelle sie dem Stationspersonal vor und begleite sie auch in der ersten Zeit. Petra Rosebrock ist an allen Wochentagen (außer mittwochs) von 10 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 7921-2714 zu erreichen. 4.500 Bücher, vom Bildband bis zum medizinischen Ratgeber, stehen für die Patienten im 1. Stock (Haus 8), ganz in der Nähe der Cafeteria bereit.“

Redaktionsschluss Donnerstag 17.00 Uhr

www.kruemel.de

KRÜMEL

Angebote gültig ab Montag!

Deutschlands Super-Sonderpostenmarkt

HARBURG - Mühlweg 6 - Anfahrt über Rönneburger Str. - NEUGRABEN - Süderelbering 1 (SEZ)

Aus unserer Tiefkühlung:

Vanille- u. Karamelleis m. Sahne
verpackt in einer knusprigen Waffel
(1 = 2,81 g) ... 6x 93 ml-Pack 2,49 € **1.29 €**

Lasagne »Bolognese«
1000 g-Pack 6,99 € **1.99 €**

Nestle YES Gewürzsauchen
Milch-Tate mit feiner Cremefüllung
und Schokoladeüberzug 6,15 €
(100 g = 0,48 €) **0.79 €**

Milky Way
Locke, leicht geschlagene Schoko-
und Milchcreme
(100 g = 0,88 €) ... 150 g-Becher **0.49 €**

Aus einer Überproduktion große Mengen

Sunkist-Säfte
verschiedene Sorten
(1 l = 0,79 €) ... 6x 0,25 l-Pack **1.29 € 0.79 €**

Grosch Tee 5 Sorten,
z.B. English Blend
20 Bl.-Packung **0.89 € 0.35 €**

Terracotta-Vase
ca. 23 cm hoch,
ca. 15 cm Durchmesser
1.49 €

Keramik-Teddy
in 2 Ausführungen,
Höhe ca. 19 cm
1.49 €

Pasta Sauces Ni Funghi
Fomaggio ... 3er-Packung **1.49 € 0.50 €**

Spanplatten- od. Schnellbauschrauben
z. B. 900 Stück im Plastikbeimer,
verschied. Größen **4.99 €**

Phoenix Sportschuhe
für Damen und Herren
zum Schnüren, gepolsterter
Schaff, Farbe:
weiß, Größen 6-9 **4.95 €**

Damen-Hausschuhe
Innenfutter aus Lammfell,
Größen: 36-42
3.95 €

Aus einer Überproduktion

Kinder-Spielautos
verschiedene Größen/
Farben/Formen ab **1.49 €**

Federfüllqualität für ein wahlloses u. erholsames Schlafvergnügen -

Steppbett: Maße: (135x200 cm) **30.00 € 19.90 €**

Kissen: Maße: (80x80 cm) **14.95 € 6.95 €**

Käpt'n Blaubär Plüschfiguren

Käpt'n Blaubär, 62x40x40
ca. 45 cm hoch
25.00 € 6.95 €

Hein Blöd
ca. 45 cm hoch
oder
25.00 € 6.95 €

Erkel
3 verschied. Farben,
ca. 30 cm hoch
15.00 € 4.95 €

Das weltberühmte Spiel im Taschenformat!!!

Rummikub Pocket für 2-4 Spieler
im handlich, fischen Etui
6.79 € 2.99 €

Aus Lagerräumung aus dem Hause Stadler eingetroffen!!!

Kiddi Monster-Matsch Spielknete-Set
3 versch. Farben à 125 g
inkl. Presse, Schneider,
Formen u. Unterlage
14.95 € 5.99 €

Modellerset
m. Anstecknadel,
Magneten, 7 Motive,
Modellarmee,
Farben und Pinzel **9.90 € 0.99 €**

Sammel-Murmeln
10 versch. Murmeln
mit 5 Schalen
9.90 € 0.99 €

Damen-Jeans*
5-Pocket-Style, Farbe:
khaki, schwarz, beige oder
blau, aus reiner Baumwolle,
Inch-Größen: (32, 34, 36,
38-42) **20.90 € 9.90 €**

Füll-Kissen
40x40 cm, Füllung 330 g
Entenfedern, Bezug
100% Bw. **1.99 €**

Sport-Socken
für Herren
80% Baumwollanteil,
3-Stück-Pack
2.99 €

Solange der Vorrat reicht - Irrtümer vorbehalten
Harburg, Mo.: 9.00-19.00 - Di., geschl. - Mi.: 9.00-19.00
Do. + Fr.: 9.00-19.00 - Sa.: 9.00-14.00 Uhr

Solange der Vorrat reicht - Irrtümer vorbehalten
Neugraben, Mo.: 9.00-19.00 - Di., geschl. - Mi.: 9.00-19.00
Do. + Fr.: 9.00-19.00 - Sa.: 9.00-14.00 Uhr

REISEN 2002 HAMBURG

**Internationale Ausstellung
TOURISMUS - CARAVAN
6.-10. Februar 2002
tägl. 10-18 Uhr**

25. Internationale Ausstellung Tourismus und Caravan „REISEN HAMBURG 2002“

Reiseziele in der Nähe und in der Ferne

Göttliche Reiseziele



Erholen Sie sich vom irdischen Stress bei den Göttern der Antike an den großen Kulturstätten Griechenlands, in der faszinierenden Türkei an den schönsten Häfen der Adria in Kroatien.

Klassisches Griechenland
Winkeln bei den Göttern, Athen-Cap, Samos-Monetae, Kios, Delphi, Olympia-Sparta-Korinth. Studienreise inkl. HP, Abi 25.3. und 16.9.
14 Tage Bus-Reise € 1.378,-
10 Tage mit Flug-An/Abreise € 1.355,-

Kroatische und Slowenische Impressionen Zagreb - Flitzwasser Seen - Dubrovnik - Split - Opuzga. 11 Tage Busreise inkl. HP, Abfahrten 23.5. und 6.10 ab € 998,-

Kroatien Der Sommergarten Erholung im Inselhotel mit Blick auf die bildschöne Silhouette von Forc. Ausflüge auf Inseln - einer der schönsten Flecken an der Adria. 10 Tage Reise inkl. HP, Abi. 27.4. und 28.9. ab € 735,-

Türkei An die Glanzzeiten und einzigartigen Naturschauspiele in der Westküste und Zentralanatolien. 10 Tage Flug/Bus Studienreise inkl. HP, Abi. 30.5. und 7.9. € 1.211,-

Globetrotter sorgt für göttlichen Service: Taxi-Abholservice, fachkundige Reiseleitung, gute bis sehr gute Hotels. Fahrt in 5-Sterne GLOBETROTTER-Hotels mit extra viel Komfort, frz. Gratis-Getränke und Hestro-Abteil, bzw. Lufteinflug und moderner Betschub von GLO. NEU! der Globetrotter-Treuepass! Bitte Katalog anfordern unter: Servicetelefon (nur 6./Anruf) **0180/23 23 646**

GLOBETROTTER
... oder in Ihrem Reisebüro.

Frankfurt	040/290 20 00
Stuttgart	04121/42 14-0
München	040/595 96 60
Nürnberg	040/742 17 00
Hamburg	04301/45 50 13
Berlin	040/76 79 37-4
Köln	040/77 02 03 30
Düsseldorf	040/525 90 40
Worms	040/83 75 70
Frankfurt	04301/54 50 36
Hessen	040/81 00 30-1
Schweinfurt	040/63 92 89-1
Wend	04305/12 28-3
Zentrale	04305/493 591



Besuchermassen strömen alljährlich zur Hamburger Reisemesse. Die zahlreichen Info-Stände der Reiseanbieter- und -Veranstalter halten umfangreiches Informationsmaterial bereit.

Foto: Wallocha

Hamburg. An fünf Tagen und mit neuen attraktiven Ausstellern präsentiert sich die Messe „REISEN HAMBURG 2002“ von Mittwoch, 6. Februar bis Sonntag, 10. Februar auf dem Hamburger Messegelände. Die Internationale Ausstellung Tourismus - Caravan wird zum 25. Mal veranstaltet. Rund 850 Aussteller aus 100 Ländern stellen in zwölf Hallen die verschiedensten Reisen in allen Kontinenten sowie zu deutschen Ferienzeilen vor.

Im Blickpunkt steht diesmal das Partnerland China mit seinen exotischen Landschaften und

seiner Jahrtausende alten Kultur. Die Caravan- und Reise-mobil-Branche präsentiert neue Modelle und Zubehör. Zahlreiche Sonderschauen und Shows ergänzen das umfassende Angebot.

Mit der Verkürzung von neun auf fünf Tage kommt die Hamburg Messe den Tourismus-Ausstellern entgegen, die diesen Schritt vor dem Hintergrund wachsender finanzieller Belastung und zugleich knapper Budgets begrüßen. Das mit der Verkürzung verbundene Konzept, das Angebot nochmals quantitativ und qualitativ zu steigern, geht auf: Die „REISEN 2002“ hat viele neue attraktive Aussteller

hinzugewonnen. Den Messebesuchern der „REISEN 2002“ wird durch die größere Übersichtlichkeit und durch das Plus an interessanten Ausstellern noch mehr Vielfalt und Information geboten. Darüber hinaus wurde die Attraktivität der Messe weiter durch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gesteigert. Dazu gehören Multimedia-Schauen zu Reiseländern in Asien oder in der Karibik, Darbietungen auf der Showbühne sowie Seminare für die Besucher zu Trend- und Schwerpunkt-Themen wie Wellness, Gesundheit auf Reisen oder China. Geplant sind auch Vorträge zum Thema Flugsicherheit. Die „REI-

SEN 2002“-Buch-Börse bietet im Obergeschoss der Halle 9 neben aktueller Reiseliteratur und touristischen Fachbüchern auch Kartenwerke und Videos rund ums Reisen. Im Obergeschoss der Halle elf gibt es für reiselustige Biker die Radler-Info-Börse.

Der große Caravanning-Bereich wartet in vier Hallen mit Modell-Neuheiten, Informationen und Zubehör für Messebesucher auf, die sich für Reisemobile, Caravans, Mobilheime und Zelte interessieren und neue Campingplätze für die Urlaubsfahrt entdecken wollen.

Die „REISEN HAMBURG 2002“

präsentiert von 6. bis 10. Februar, täglich von zehn bis 18 Uhr, auf mehr als 60.000 Quadratmetern Fläche das vielfältige Angebot von rund 850 Ausstellern aus den Bereichen Tourismus und Caravanning.

Der Eintrittspreis beträgt sieben Euro, Kinder und Studenten zahlen drei Euro. Die Last-Minute-Karte, die von Mittwoch bis Freitag ab 15 Uhr gilt, kostet ebenfalls drei Euro. Neu ist die Familienkarte für 15 Euro. Mit ihr können zwei Erwachsene und alle ihre Kinder im Alter unter 14 Jahren die Messe besuchen.

Hörmann-Reisen Anzeige

Goethe und Napoleon können nicht irren

Marienbad. Balsam für die Seele: Das ist der Kururlaub in Marienbad. Schon Goethe, Napoleon oder Kaiserin Maria Theresia standen dort auf der Gästeliste und schwärmten von der Stadt mit dem grünen Meer. Denn die weltberühmte Kurstadt zeichnet sich nicht nur durch ihre Schönheit aus, sondern besonders durch die vielen Heilquellen. Im sogenannten Bäderdreieck entspringen 40 Quellen.

Ein Urlaub in Marienbad lohnt sich in jedem Fall. Schon die vielen Heilanzeigen lassen sich sehen. Denn gegen Gicht, Übergewicht, Stoffwechselerkrankungen oder Nervenleiden gibt es in Marienbad ein Gegenmittel.

Aber auch weitere Angebote runden den Urlaub so richtig ab. Während der Gast in

einem Drei- beziehungsweise Vier-Sterne Hotel wohnt, kann er sich so richtig verwöhnen lassen. Bereits für 650 Euro mit Halbpension bietet das Reisebüro Hörmann einen 16-tägigen Aufenthalt in Marienbad an. Die bequeme Anreise geschieht mit einem hochmodernen und komfortablen Bus. Die Kur beginnt dann mit einer ärztlichen Untersuchung.

Auch das Unterhaltungsprogramm kann sich sehen lassen. So stehen halbtägige Ausflüge nach Karlsberg und Prag, Musikabend oder Konzerte auf dem breitgefächerten Urlaubsplan.

Weitere Informationen gibt das Reisebüro Hörmann-Reisen, Neue Straße 1, unter Telefon 767 39 90. Übrigens gibt es während der Messe „Reisen Hamburg 2002“ in den Hamburger Messehallen die Reise sogar drei Prozent günstiger.

Frühling und Ostern beim Reising Hamburg & Jasper Busreisen

01.03.-03.03.	Leipzig mit Opernbesuch „Die Zauberflöte“	€ 261,-
22.03.-24.03.	Traum-Wochenende im Wiesenbergland/Oderland	€ 112,-
27.03.-02.04.	Ostern im bayrischen Wald im schönen Lam	€ 54,-
23.03.-01.04.	Trier - Ostern an der Mosel, mit Luxemburg	€ 329,-
11.04.-14.04.	Tulpenblüte in Holland, Windmühlenromantik und die Grachten Amsterdams	ab € 264,-
16.04.-29.04.	Erlebnis der Amalfi-Küste in Italien, mit der Sagenstadt Pompeji, dem Vesuv und der Sonneninsel Capri	€ 1083,-
25.04.-02.05.	Kulturelle Höhepunkte Polens - Krakau - Breslau und das Salzbergwerk Wieliczka	€ 777,-
23.04.-10.05.	Schweiz mit südländischem Flair - Kurstadt Lugano am See im schönen Tessin	€ 324,-
02.05.-12.05.	„666 Seen“ - Medlerburger Seenplatte und Müritztal	€ 494,-
20.05.-29.05.	Schweden - das Land der Mythen, Feme, Blüten und Moore - eine Erlebnisfahrt	€ 1223,-

Preise p. P. im DZ auf beide Halbpension, viele Ausflüge vor Ort mit unseren 4-Sterne-Bussen.

Reisebüro Quickborn **04106-630521**
Busanlage Bergedorf **040-7213200**
Infos unter: www.reising-hamburg.de

ÄGYPTEN KULTUR & BADEN

2 WOCHEN ÄGYPTEN TOTAL 4* (KAIRO/UF + NIKROUFAHRT + BADEFAHRP AB 728,- €
2 WOCHEN 4* (1 WOCHEN NIKROUFAHRT + 1 WOCHEN BADEN 4* HOTEL/HP AB 698,- €

BADEN AM ROTEN MEER

5*HOTEL GOLDEN 5 DIAMOND RESORT MIT ALL INKL. ORT HURGHADA AB 539,- €
4*HOTEL QUALITY ROYAL PALACE MIT ALL INKL. ORT HURGHADA AB 489,- €
4*HOTEL CAZABLANKA MIT ALL INKL. ORT SHARM EL SHEIKH AB 529,- €
4*HOTEL BEACH ALBATROS MIT ALL INKL. ORT SHARM EL SHEIKH AB 549,- €

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND - NR. 9023 HALLE 9, EG - HAMBURGER MESSE (REISEN 2002)
MESSE-RABATT 3% - WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

CLASSIC TOURS GMBH
Hopfenmarkt 31 • 20457 Hamburg • Tel. 040/36 80 97 44 • Fax 36 80 97 46

4-****Reisen zu 2-**Sterne-Preisen!!!

REISEMESSE HAMBURG
Halle 10 EG, Stand 10043

TOP-INKLUSIV-REISEN
• Busreisen im Luxusreisebus

Unser **WOCHESEND-HIT!**
B E R L I N 4-Sterne Hotel *****
JEDES Wochenende 2002!!!
Samstag-Montag nur € 109,-!

HÖRMANN REISEN
Neue Straße 1, 21073 Hamburg
Eine schöne Reise wählen!
Telefon: **040/767 39 90**

MARIENBAD 16 T. Kurreise! 23.2.-10.3., 9.-24.3., 23.3.-7.4., 20.4.-5.5., 4.-19.5., 18.5.-2.6., 1.-16.6., 15.-30.6., 29.6.-14.7.	ab € 650,-
PRAG 15.-18.3.traumball!	ab € 199,-
DALMATIEN 10 Tage Sonne-Strand „All inclusive“ 26.3.-4.4., 23.4.-2.5.	€ 555,-
WIEN-BUDAPEST-PRAG 10.-17.3.	ab € 525,-
RÜGEN ***Binn! 3.-6.3., 29.3.-1.4.	€ 299,-
BAUMBLÜTE Bergstr.! 9.-12.4.	€ 258,-
PARIS 29.3.-1.4., 3.-6.5., 13.-16.5.	€ 199,-
BUDAPEST 16.-22.3., 6.-12.4.	€ 319,-
DRESDEN Dampfparade 30.4.-2.5.	€ 199,-
HOLLAND Tulpenblüte 29.3.-1.4., 18.-22.4.	€ 299,-
TOSKANA & ELBA 20.-27.5.	€ 650,-
NORDKAP & LOFOTEN 4.-17.7.	€ 1.589,-
GLACIER- & BERNINA Transsexpress! 18.-22.5., 6.-12.7., 2.-6.9.	ab € 649,-

CVJM Hamburg

Reisedienst GmbH
040/28 40 95 70
An der Alster 40
www.cvjm-reisen.de

Russland 2002

St. Petersburg - Moskau - Goldener Ring - Tallinn - Transsib - Flusskreuzfahrten - Pauschal-/Individualreisen - Flüge - Hotels - Programme - Petersburger Einladung - Briefböden - Sprachkurse
Unser Tipp: **Petersburger Brief Festival 16./13.-17.3. ab € 405,-**
Bitte Katalog anfordern!

OSSSES

Buchung unter: Ossses Tours
Tel. (040) 5 26 47 69
Fax (040) 52 20 88 75
E-Mail: Ossses-tours@t-online.de • Internet: www.ossses-tours.de
Reisebeschreibung folgt bei Buchung

Ostereise 29.03.-01.04.02	Historisches Bergland Neukirchen/Kyllburg	Preis: € 265,00 pro Person DZ € 300,00 pro Person EZ
Süd Tirol 01.06.-16.06.02	Pustertal, Plätzen, *** Hotel	Preis: € 865,00 pro Person DZ € 1020,00 pro Person EZ
TOSCANA Insel Elba 19.10.-26.10.02	Livorno, **** Hotel	Preis: € 503,60 pro Person DZ € 748,60 pro Person EZ

NORDLICHT REISEN

Bustouristik und Reisen in ihrer Nähe - Bahnhofstraße 9 - 21629 Neu Wulmsdorf

Aus unserem Reiseprogramm 2002:

23.-24.03.02	Stettin mit Schiffsfahrt, 2 Tage	ÜHP € 69,00 DZ
05.-07.04.02	Dt. Weinstraße / Mandelblüte, 3 Tage	ÜHP € 240,00 DZ
01.-08.05.02	St. Petersburg, 6 Tage	ÜHP € 998,00 DZ
09.-13.05.02	Salzkammergut / Salzburg, 5 Tage	ÜHP € 399,00 DZ
09.-13.05.02	Thüringer Wald, 5 Tage	ÜHP € 294,00 DZ
27.06.-02.07.02	Donaukreuzfahrt Bus/Schiff, 6 Tage	ÜHP € 658,00 DZ
12.-15.09.02	Heimatfest Kasteelruther Spatzen, 4 Tage	ÜHP € 289,00 DZ

Für Gruppen/Verweise haben wir spezielle Angebote für Reisen und Tagesfahrten.
Tel.: 040-79 14 99 14 • Fax: 040-79 14 59 15 • E-Mail: nordlicht-reisen@kfn-bustouristik.de

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie gratis ein Glas Sektur der Messe „Reisen 2002“ vom 06.02.-10.02.02 in der Messehalle 11, EG an unserem Stand 11013.

REISEN 2002 HAMBURG

**Internationale Ausstellung
TOURISMUS - CARAVAN
6.-10. Februar 2002
tägl. 10-18 Uhr**

Immer mehr Urlauber lockt das Abenteuer

Wüstenschiff statt Luxusdampfer



Dieses Jahr besonders im Trend: Mittelmeerreisen, Caravan- und Wohnmobilmfahrten sowie Abenteuer- und Sportreisen. Auf der Hamburger Messe „REISEN 2002“ können sich alle Reisefreudigen über die aktuellen Angebote der Reiseveranstalter informieren. Foto: HMC/Zielke

Hamburg. Für manchen ist der Urlaub gleichbedeutend mit Flucht aus dem klimatisierten Büroalltag. Nach ermüdenden Konferenzen und von Tagesordnungen diktierten Meetings ruft nun das Abenteuer in der Wildnis, lockt der Nervenkitzel im Dschungel. Eine wachsende Zahl von Reisenden zieht ein „Reisemobil“ mit vier Pfoten oder Hufen dem mit vier Rädern vor, einen Urlaubsort mit Temperaturen im zweistelligen Minusbereich dem sonnigen Badestrand und das Austreten der körperliche Leistungsgrenze dem Faulenzen.

So bietet ein Reiseveranstalter zum Beispiel die Reise mit einer Begegnung Aug' in Aug' mit dem Eisbär: Die Reise führt zu einem Küstenstreifen an der Hudson Bay, an dem sich alljähr-

lich im Herbst die weißen Bären versammeln. Dort wird in einer Beobachtungsstation übernachtet, die Annäherung an die mächtigen Raubtiere erfolgt in speziellensicheren Geländefahrzeugen.

Um einiges harmloser sind die Tiere, die bei einer Abenteuer-tour eines anderen Veranstalters im Mittelpunkt stehen. Hier sind vier bis sechs Huskies die eigentlichen Reiseleiter. Sie sorgen dafür, dass mit Hundeschlitten im tiefen Schnee Norwegens und Schwedens täglich bis zu 60 Kilometer lange Etappen zurückgelegt werden. Und weil die Hunde so viel arbeiten, steht auch ihr Wohl an erster Stelle: Nach der Ankunft im Nachtlager werden zunächst die Tiere versorgt. Der Veranstalter verspricht, dass eine „normale“ Kondition für die drei- bis fünf-tägigen Touren ausreicht.

Alternativen sind Kanutouren durch Kanada oder auch Fahrrad-, Boots- und Busreisen durch Vietnam.

Manchem jedoch sind selbst solche Ausflüge nicht abenteuerlich genug. Daher bieten diverse Veranstalter Expeditionen an, bei denen Mut, körperliche Fitness und teilweise auch ein wenig Leidenschaft gefordert ist. So weist ein Reiseveranstalter schon vorab darauf hin, dass zu den Teilnahme-Voraussetzungen neben Fernreise-Erfahrung und Pioniergeist auch die Bereitschaft gehört, „taktkräftig mit anzupacken und Dinge vor Ort so hinzunehmen, wie sie kommen“. Das gilt zum Beispiel für jene Wüstenreisen im Oman, bei denen jedem Teilnehmer als Fortbewegungsmittel ein Kamel zur Verfügung steht. Allerdings kann niemand darauf vertrauen, wirklich die

ganze Zeit bequem auf dem Höcker des Wüstenschiffs durch den Sand zu schaukeln. Wenn nämlich der Betreuer des Tiers meint, dass es etwas Schonung braucht, muss der Reisende den nächsten Teil der Tour zu Fuß fortsetzen. Wer ohnehin lieber auf eigenen Beinen steht, kann auch Wanderungen auf Schneeschuhen durch die Winterwelt Sibiriens unternehmen. Bei geschätzten 30 Grad Celsius, minus wohl gemerkt.

Erdverbundener, aber nicht weniger abenteuerlich geht es bei einer Sahara-Durchquerung ebenso wie bei Touren durch Südamerika, China oder auch Nordamerika zu. Als Reisemittel stehen rund 100 so genannte rollende Hotels zur Verfügung. Dabei handelt es sich um Reisebusse die gleichzeitig auch das Hotel sind – geschlafen wird in flachen Kabinen.

Ziele rund ums Mittelmeer und Deutschland-Reisen stärker gefragt

Verlagertes Reiseverhalten

Hamburg. Vielen deutschen Urlaubern ist die Lust auf weite Flugreisen vergangen. Davon werden nach Ansicht von Tourismusexperten im kommenden Jahr vor allem die deutschen Urlaubsgebiete profitieren, aber auch alle Ziele „von Sizilien bis zum Nordkap“, die per Auto oder Bus zu erreichen sind.

„Die Terroranschläge in den USA und der Krieg in Afghanistan haben zu einer Verlagerung der Ziele geführt“, erklärte die Hauptgeschäftsführerin des Deutschen Tourismusverbandes, Claudia Gilles. Eine Verlagerung wird es nach Einschätzung von Edith Hunzinger, Präsidentin des Corps Touristique, auch bei Flugreisen geben. „Die Angst vor dem Fliegen oder vor bestimmten Zielen heißt nicht, dass die Menschen grundsätzlich Angst vor dem Reisen bekommen haben. Sie wollen nach wie vor reisen, aber sie suchen nach Alternativen.“

Besonders Urlaubsgebiete am Mittelmeer wie Italien, Spanien und vor allem die iberischen Inseln wie die Balearen und die Kanarischen Inseln, aber auch

Kroatien könnten mit einem Zuwachs an Gästezahlen rechnen. „Ich habe aber das Gefühl, dass auch Destinationen wie Ägypten, Tunesien, Türkei und Marokko den Rückgang auf Grund der politischen Ereignisse wieder aufholen werden. Die Angst der Gäste ist psychologisch bedingt. Sie wird sich mittelfristig wieder legen“, äußerte sich Hunzinger überzeugt und erinnerte an die Terroranschläge in Ägypten: „Da gingen die Zahlen sechs Monate nach den Anschlägen auch wieder nach oben.“ Die USA seien am meisten vom Rückgang der ausländischen Besucher betroffen. Im Fernreisebereich verlagere sich der Strom der Gäste vor allem nach Asien sowie nach Neuseeland und Australien.

Als Konsequenz aus den Anschlägen in den USA und dem Krieg in Afghanistan haben die Reiseexperten eine Veränderung im Buchungsverhalten ausgemacht: „Die Leute warten ab, entscheiden und buchen kurzfristiger als früher.“ Wurde vorher im Schnitt eine Reise drei bis sechs Monate davor gebucht, habe sich diese Zeit jetzt auf vier bis sechs Wochen verkürzt,

erklärte Hunzinger. Dies hätten die Buchungen für die Wintersaison gezeigt.

Zwar werde Deutschland - bedingt durch die politischen Ereignisse - mit weniger ausländischen Gästen insbesondere aus den USA rechnen müssen. „Die deutschen Urlauber, die im Land bleiben wollen, gleichen das jedoch wieder aus“, meinte Gilles.

Sichtbar sei eine Entwicklung hin zum „naturnahen Erlebnis“. „Alle Aktivitäten, die draußen gemacht werden können, ob radwandern, wandern oder Wassersport, erleben geradezu ein Revival“, sagte Gilles. Dabei stehe aber das Genießen im Vor-

dergrund: Strammes Durchmarschieren sei nicht mehr gefragt, sondern Touren mit kürzeren Etappen und längeren Pausen.

Ungebrochen sei der Trend zu Wellness-Reisen. „Wellness ist breit gefächert. Hier geht es um Maßnahmen, die gut sind für den ganzen Körper, für Geist und Seele.“ Um Wohlbefinden zu erreichen, seien keine trendigen Rahmenbedingungen wie Berieselung in Grotten oder Aromatherapie nötig: „Wandern durch eine schöne Landschaft und entspannen in der Sauna tragen auch dazu bei, sich wohlfühlen und trotzdem etwas für seinen Körper und seine Seele zu tun“, betonte Gilles.

**An - Verkauf - Vermittlung
Wohnmobil- und Wohnwagen-
Vermietung**

Brand-Vorzelte im Angebot!!!

ihre CARAVAN-PARK
v.H. S. Schacht

Lindenstraße 36 · 21629 Neu Wulmstorf-Elstorf
Tel. 041 68/9003 50 · Mobil: 0170/648 1818
www.caravan-park-elstorf.de

Bodenteich € 259,-

← für Karpfen, Heilbar und Bitterbrot →

→ Die Tour durch die Inseln Mittelmeer (Sizilien, Korsika, Sardinien, Neapel, Rom) ab 109,- €

→ Die Tour durch die Inseln Mittelmeer (Sizilien, Korsika, Sardinien, Neapel, Rom) ab 109,- €

→ Die Tour durch die Inseln Mittelmeer (Sizilien, Korsika, Sardinien, Neapel, Rom) ab 109,- €

→ Die Tour durch die Inseln Mittelmeer (Sizilien, Korsika, Sardinien, Neapel, Rom) ab 109,- €

→ Die Tour durch die Inseln Mittelmeer (Sizilien, Korsika, Sardinien, Neapel, Rom) ab 109,- €

**Campingplatz und
Mobilheimpark
Luftkurort Bad Bodenteich**
Kneippheilbad in der LÜNEBURGER HEIDE

**Der ideale Urlaubsort für Camper,
ganzjährig geöffnet!**

*Modernste sanit. Anlagen mit allem Komfort.
In unmittelbarer Nähe: modernes, beheiztes
Wald-Schwimmbad, herrliche Wälder
und Heide*

Telefon (0 58 24) 13 00 + 24 39 • Fax 98 59 13
Plätze ab 100 m² • Besichtigung zu jeder Zeit!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Möller REISEDIENST

REISETRÄUME 2002

14.02.-28.02.02	MADERA - Insel des ewigen Frühlings - 4*-Tophotel	UF 1125,-
03.03.-23.03.02	MAROKKO - ANDALUSIEN - Glanz des Orients	UF 1295,-
04.03.-12.03.02	LUGANO - Frühling im TESSIN - Lago Maggiore	HP 590,-
04.03.-17.03.02	Blütenreise SIZILIEN - Liparische Inseln - gr. Rundreise	HP 1019,-
08.03.-18.03.02	Perlen ANDALUSIENS - Granada - Sevilla - Cordoba	HP 995,-
09.03.-16.03.02	Märzsonne in den KITZBÜHELER ALPEN - Oberndorf	HP 590,-
10.03.-21.03.02	Schneeparadies HONDANE - Winter in NORWEGEN	HP 995,-
12.03.-19.03.02	Kamelentour in der TOSKANA - Montecatini Terme	HP 590,-
14.03.-17.03.02	Frühling in PRAG - die Goldene Stadt an der Moldau	HP 295,-
15.03.-24.03.02	LAGO MAGGIORE im Frühling - STRESA	HP 755,-
22.03.-24.03.02	Berlin - Friedrichstadtloft oder Maskott	ab HP 245,-
24.03.-03.04.02	Perlen Italiens - ROM - FLORENZ - VENEZIG	UF/HP 915,-
24.03.-03.04.02	SIZILIEN - LIPARISCHE INSELN - kombi. Bus-Flugreise	HP 995,-
26.03.-03.04.02	LUGANO - Frühling im TESSIN - Lago Maggiore	HP 590,-
26.03.-03.04.02	Sommerblüte in SÜDTIROL - MERAN	HP 630,-
05.04.-12.04.02	AMALFIKÜSTE - SORRENT - Sizilianische Glanzperle	HP 820,-
02.05.-15.05.02	KASTILIEN - Extrarandura - das Herz Spaniens	UF/HP 1085,-
12.06.-25.06.02	MOSKAU - ST. PETERSBURG - große Rundreise	HP 1265,-
20.08.-28.08.02	Schätze VENETIENS mit Opernfestspiele VERONA	ab HP 735,-

Transfer ab Hamburg

Bitte fordern Sie den ausführlichen Katalog kostenlos an!

Besuchen Sie uns auf der Messe REISEN, Halle 10, EG
24536 Neumünster · Kieler Str. 319-321 · Tel. (043 21) 93 77-0
www.moellers-reisedienst.de

**Hotel
Ovelgönner Hof**

Hotel - Restaurant - Saalbetrieb

Angebot vom 1. bis 28. 2. 2002
Täglich ab 11.00 Uhr

Scholle satt
mit Speck oder zerlassener Butter,
Salzkartoffeln und hausgemachtem Speckkartoffelsalat
dazu knackiger, frischer Salat,
incl. Vorsuppe

Euro 8.90

Durchgehend warme Küche, Tischreservierung empfehlenswert

Inhaber: Fam. Janetzki
Hamburger Chaussee 81, 21614 Buxtehude/Ovelgönner
Tischreservierung: Tel. 0 41 61 / 71 80 und 8 99 33 / Fax: 0 41 61 / 71 81 88

3.2. Sonntag

Flohmarkt:

14.00 bis 17.00 Uhr: Flohmarkt „Rund ums Kind“ im Gemeindehaus Neukloster der St. Marien Kirche in Buxtehude, Cuxhavener Straße 124. Es gibt jede Menge Spielzeug, Kleidung und Bücher für Kinder. Im „Kellercafé“ gibt es Kaffee und Kuchen. Der Erlös des Flohmarktes ist für die Kinderkirche Neukloster bestimmt.

4.2. Montag

Senioren:

15.00 Uhr: Die Teilnehmer des Senioren-Treffs der CDU Süderelbe treffen sich im CDU-Treff im ersten Stock des Süderelbe Einkaufszentrum, Cuxhavener Straße 335. Es wird ein bunter Nachmittag mit Spiel und Spaß für die ältere Generation angeboten.

Kinder:

15.00 Uhr: Die Kindermalschule würde sich noch über weitere Kinder freuen, die gerne malen. Kleine Künstler ab sechs Jahren sind bei der Kursleiterin Petra Gilgenbach herzlich willkommen. Kulturhaus Süderelbe, Ehestorfer Heuweg 20. Telefon: 7 96 72 22.

5.2. Dienstag

Kinder:

14.00 bis 15.00 Uhr: Schularbeitshilfe im BAUI Sandbek, Kinderfreizeitstätte, Ohrns Weg 1a, für Kinder von sechs bis 14 Jahren. Von 15 bis 17 Uhr: Werken, basteln und bauen mit Holz.

6.2. Mittwoch

Kursus:

10.00 Uhr: Der Kursus „Aquarell- und Zeichenlehre“ beginnt im Kulturhaus Süderelbe, Ehestorfer Heuweg 20. Der Künstler Mammad Oghatian leitet den Kursus. Telefon: 0 40 / 7 96 72 22.

7.2. Donnerstag

Jugendliche:

17.00 bis 19.00 Uhr: Internet-Kursus im Jugendzentrum Blue Star in Neu Wulmstorf, Ernst-Moritz-Arndt-Straße 32. Jugendliche ab 13 Jahren sind eingeladen, den Blue Star-Internet-Führerschein zu machen. Es gibt Informationen zur Benutzung des Internets. Interessierte können auch HTML, die Programmiersprache, lernen und anwenden. Der Internet-Kursus kostet einen Euro pro

Termine & Veranstaltungen

Der holländische Star des Nostalgie-Cabarets

Robert Kreis: „Blitzlichter der Zeit“



Robert Kreis ruft bei seinem Publikum schamlose Begeisterung hervor. Foto: eb

Buxtehude. Robert Kreis, dieser begnadete Künstler, ist Show in Vollendung. Er ist ein Entertainer mit Esprit, ein unwiderstehlicher Charmeur und vorzüglicher Pianist und Sänger zugleich. Mit Charme, Geschick, Intelligenz und einem sicheren Gespür für Timing und Stimmungen verbindet Kreis Anzügliches mit Nonsens, Triviales mit Nachdenklichem.

In seinen Programmen bringt er Lieder und Texte - gemischt mit spritzigen, witzigen Conférencen und vergnüglichen, wahren Geschichten und Begebenheiten aus den Golden Twenties, Dirty Thirties und Drifty Fifties. Bei über 4.000 Auftritten begeisterte er in den letzten 20 Jahren sein Publikum.

Robert Kreis stellt in seinem neuen Programm unter Beweis, wie aktuell und zeitlos die Texte und Themen der Weimarer Zeit geblieben sind und prä-

sentierte sie mit dem von ihm bekannten Augenzwinkern im Rampenlicht des neuen Millenniums. Dies alles schöpft er aus seinem Fundus von Schellackplatten, Blattmusik und literarischen Magazinen.

Genmanipulation, gleichgeschlechtliche Liebe, Emanzipation oder politische Turbulenzen sind nur einige der Inhalte des Programms „Blitzlichter der Zeit“, mit denen Robert Kreis eine Brücke zwischen gestern und heute schlägt.

Am Donnerstag, 14. Februar um 20 Uhr ist Robert Kreis auf Einladung des Buxtehuder Kleinkunst-Igel e.V. zu Gast auf der Halepaghen-Bühne, Konopkastraße 5, in Buxtehude. Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf erhältlich bei der Buchhandlung „Ziemann“, Bahnhofstraße 35, bei „Allerleibuch“, Torfweg, bei „Vinum Bonum“ am Geesttor oder im „Bücherstübchen Jork“. Die Karten kosten 17,50, 15, 12,50 oder zehn Euro.

„Made in Neu Wulmstorf“- Konzert im Rathaus

Musikgenuss mit dem „Duo Amadeo“

(jl) Neu Wulmstorf. In der Reihe „Made in Neu Wulmstorf“ präsentiert der Kulturverein das erste abendfüllende Konzert des „Duo Amadeo“ aus Neu Wulmstorf.

Daniela Steigel (19) und Christian Strube (21) spielen seit vier Jahren erfolgreich zusammen und sind auch sonst musikalisch sehr aktiv. Christian Strube ist angehender Student für Flöte und erster Flötist des Hamburger Jugendorchesters. Er ist mehrfacher Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ und hat an Meisterkursen in Bayreuth, Koblenz und Düsseldorf teilgenommen.

Daniela Steigel studiert Schulmusik und begleitet als Pianistin seit vier Jahren den Gemischten Chor Neu Wulmstorf. Neben regionalen Veranstaltungen hat sie bereits Auftritte auf der Frankfurter Buchmesse und der Internationalen Funkausstellung in Berlin absolviert.

Auf ihrem Konzertabend im

Ratsaal des Neu Wulmstorfer Rathauses, am Freitag, 8. Februar spielen die beiden jungen Künstler ab 20 Uhr ein abwechslungsreiches Programm. Es werden klassische Kammermusik für Flöte und Klavier, Musical-Melodien, Filmmusik und Poptitel und auch funkige Jazz-Stücke gespielt. Daniela Steigel wird außerdem ihre weiße Show-Organell präsentieren, aus der sie live mit beiden Händen und Füßen den Sound eines Orchesters, Ensembles oder einer Big Band zaubern wird.

Wer sich die Premiere der Jung-Künstler des „Duo Amadeo“ nicht entgehen lassen will, sollte sich rechtzeitig Karten für die Veranstaltung sichern. Die Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von sechs Euro bei „Nicklich & Cord“, Bredenheider Weg 4, bei „pbg“, Einkaufspark Vossbusen, im „Bücherforum“, Bahnhofstraße 9 bis 11, und im Restaurant und Bistro „Schröders“, Marktplatz 22, in Neu Wulmstorf sowie für acht Euro an der Abendkasse.



Das „Duo Amadeo“ präsentiert sich dem Neu Wulmstorfer Publikum. Foto: eb

Stunde und Bildschirm. Anmeldung unter Tel.: 040/70972048.

Gesundheit:

19.30 bis 21.00 Uhr: Vortrag zum Thema „Gesundes Älterwerden“, Referentin ist die Heilpraktikerin Sabine Looks-Menges. Sie gibt Informationen wie es möglich ist, auch im Alter Kraft, Gesundheit und Lebensfreude zu erhalten. Realschule Neu Wulmstorf, Ernst-Moritz-Arndt-Straße. Eintritt 5,11 Euro.

19.30 Uhr: Einführung in die klassische Homöopathie. Heidi Diamanti, Ärztin und Homöopathin wird an diesem Abend in den Gedanken der Homöopathie einführen und ihn an einzelnen Krankenbildern erläutern. Sie zeigt, wie Kindern mit natürlichen Heilmitteln über eine Erkrankung hinweghelfen kann ohne Antibiotika oder Fieberzöpfchen zu geben. Kosten: zwei Euro. Veranstaltungsort: Elternschule Süderelbe, Rehrstieg 60.

8.2. Freitag

Musik:

20.00 Uhr: Die Kulturwerkstatt Harburg zeigt in der Reihe „Mein Fernseh-Club“ die Dokumentation „Harbugs bis Ostern“. Der Eintritt ist frei.

20.30 Uhr: „The Beattells“ und „The Torpids“ treten im Brauhaus Buxtehude auf. Sie bieten den Besuchern eine besondere Oldie-Nacht. Es werden Oldies der 60er- und 70er-Jahre in unverfälschter, handgemachter Form zu hören sein. Der Eintritt kostet zehn Euro an der Abendkasse

20.00 Uhr: Das „Duo Amadeo“ tritt im Ratsaal des Neu Wulmstorfer Rathauses, Bahnhofstraße 39, auf. Zwei junge Künstler präsentieren sich erstmalig in einem abendfüllenden Konzert. Sie spielen ein abwechslungsreiches Programm mit klassischer Kammermusik für Flöte und Klavier, Musical-Melodien, Filmmusik, Poptiteln und Jazz-Stücke. Eintritt acht Euro an der Abendkasse.

9.2. Sonnabend

Fasching:

19.30 Uhr: Kappenfest in Fischbek. Die Fischbeker Schützen und die Interessengemeinschaft Neu Fischbek e.V. laden zum traditionellen Kappenfest im Haus Fischbeker Heide, Cuxhavener Straße 541, bei Musik und Tanz ein. Eintritt: 6 Euro.

Musik:

20.30 Uhr: der Chor „O'Capella“ präsentiert unter dem Motto „Hamburg braucht Sonne“ ihr aktuelles Bühnenprogramm im Harburger Rieckhof. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 7,50 Euro und an der Abendkasse 9 Euro.

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

<h3>Apotheken-Notdienst</h3> <p>Notdienstbereitschaft: jeweils von 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr</p> <p>Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.</p> <p>— ohne Gewähr —</p> <p>Februar 2002</p> <table border="0"> <tr> <td>Sa 02 G</td> <td>Mi 06 O</td> </tr> <tr> <td>So 03 H</td> <td>Do 07 W</td> </tr> <tr> <td>Mo 04 A</td> <td>Fr 08 M</td> </tr> <tr> <td>Di 05 Z</td> <td>Sa 09 D</td> </tr> </table> <p>Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.</p>		Sa 02 G	Mi 06 O	So 03 H	Do 07 W	Mo 04 A	Fr 08 M	Di 05 Z	Sa 09 D	<h3>Und so finden bzw. erreichen Sie die Apotheken:</h3> <p>A Apotheke im Ärztehaus Neugraben – gegenüber Karstadt –, Ruf 70 10 06-0</p> <p>A Eißendorfer Apotheke Eißend. Str. 103 / Am Exerzierplatz, Ruf 77 62 36</p> <p>A Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92</p> <p>B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 700 15 20</p> <p>B Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 88 / Weusthoffstr., Ruf 790 63 00</p> <p>C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Ruf 742 18 20</p> <p>C Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40</p> <p>D Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63</p> <p>E Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08</p> <p>E Apotheke Marmstorf Marmstorf Weg 139 a, Ruf 760 39 66</p> <p>F Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30</p> <p>F Apotheke im Niedersachsenhaus (Harburg) Heimfelder Str. 42, Ruf 790 53 25</p> <p>G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99</p> <p>H Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91</p> <p>H Sachsenhaus-Apotheke (Harburg) Bremer Straße 76, Ruf 77 32 76</p> <p>J Apotheke in Neuenfelde Arp-Schnitger-Stieg 10, Ruf 745 93 20</p> <p>J Schäfer-Apotheke (Harburg) Harb. Rathausstr. 37, Ruf 77 03 59 od. 77 56 26</p> <p>K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Striepenweg 41, Ruf 702 087-0</p> <p>K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09</p> <p>L Fischbeker Apotheke (Fischbek) Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83</p> <p>L Stern-Apotheke (Harburg) Mehningweg 2, Ruf 790 61 89</p> <p>M SEZ-Apotheke (Neugraben) Cuxhavener Straße 335, Ruf 701 40 21</p> <p>M Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Ruf 763 31 31</p> <p>M Deich-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 8, Ruf 742 17 10</p> <p>M Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20</p> <p>N Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29</p> <p>O City-Block-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30</p> <p>P Markt-Apotheke (Am Harburger Ring) Hölertwiete 5, Ruf 77 61 10</p> <p>Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehrstieg 30 B, Ruf 702 07 30</p> <p>Q Mohren-Apotheke (Harburg) Tivolieweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24</p> <p>R Deich-Apotheke (Georgswerder) Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93</p> <p>R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47</p> <p>S Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Ruf 701 86 82</p> <p>S Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65</p> <p>T Isis-Apotheke (Harburg) Moorstraße 11, Ruf 765 03 33</p> <p>T Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08</p> <p>U Apotheke zum Ritter St. Georg (Harburg) Julius-Ludowieg-Str. 9, Ruf 77 23 45</p> <p>W Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24</p> <p>X Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Ruf 766 213 60</p> <p>Y Forst-Apotheke (Hausbruch) Cuxhavener Straße 150, Ruf 796 25 53</p> <p>Y Berg-Apotheke (Harburg) Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91</p> <p>Z Schloßmühlen-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62</p> <p>Z Strucksberg-Apotheke (Harburg) Hainholzweg 67, Ruf 792 41 32</p>		<h3>WICHTIGE NOTRUF</h3> <p>Polizei Harburg, Nöldekestr. 42 86-5 45 10</p> <p>Polizei Harburg, Knoopstr. . 42 86-5 46 10</p> <p>Polizei Neugraben 42 86-5 47 10</p> <p>Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0</p> <p>Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60</p> <p>Notruf 110</p> <p>Feuer 112</p> <p>Rettungsdienst, 112</p> <p>Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22</p> <p>Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes 1 92 19</p> <p>Krankenhaus-Bettennachweis. 1 97 21</p> <p>Zahnärztlicher Notdienst</p> <p>sonnabends und sonntags .01 80-5 05 05 18</p> <p>Augenärztlicher Notdienst</p> <p>sonnabends und sonntags 10–12 Uhr</p> <p>Ärztlicher Notdienst 22 80 22</p>	
Sa 02 G	Mi 06 O												
So 03 H	Do 07 W												
Mo 04 A	Fr 08 M												
Di 05 Z	Sa 09 D												

SENIOREN & ALTERSPFLEGE

Im Alter geborgen und versorgt sein

Rollmobile sind empfehlenswert

Glücklich auf vier Rädern unterwegs

(mG) Leider machen häufig kleine oder große Schwächen besonders älteren und behinderten Menschen einen Strich durch die Rechnung, weil sie ihre Bewegungsmöglichkeiten einschränken.

Der technische Fortschritt entpuppt sich dabei immer öfter als wahrer Segen, wenn es darum geht, Bereiche des alltäglichen Lebens möglichst hilfreich und beschwerdefrei zu bewältigen. Im Alter erfordert jede Bewegung ein hohes Maß an Konzentration, die mit einer Hilfe oftmals unterstützt werden muss.

Gehbehinderte Menschen sind meist in ihrer körperlichen Mobilität derart eingeschränkt, dass sie ohne fremde Hilfe selbst kurze Wege nicht mehr zurücklegen können.

Rollmobile sind deshalb für stark in der Bewegung eingeschränkte Personen besonders empfehlenswert. Die Mobile haben eine bedienerfreundliche Bremse sowie Gummibereifung, um eine möglichst hohe Sicherheit zu gewährleisten. Die Griffhöhe kann ohne Werkzeug stufenlos eingestellt werden.

Für das Ausruhen zwischen durch steht eine gepolsterte Sitzbank zur Verfügung. Die Handgriffe können dann als Armlehnen benutzt werden. Zusätzliche Sicherheit beim Sitzen bietet ein Rückengurt. Für festen Stand sorgt ein Knopfdruck an den Handbremshebeln, der die Bremsen dauerhaft feststellt.

Ein großer Transportkorb und ein Tablett gehören optional zur Ausstattung.



(mG) Ältere, pflegebedürftige und behinderte Menschen wissen um den Wert von Gehhilfen, mit denen sie ihr Leben entscheidend mobiler gestalten können. Mit einem vierrädrigen Rollmobil sind nicht nur größere Distanzen im Alltag zu überbrücken, sondern auch kleinere Einkäufe werden durch den integrierten Transportkorb zu einem Kinderspiel.

Foto: ORTOPEEDIA

Gedächtnis trainieren

(mG) Mit dem Alter machen die grauen Zellen langsam schlapp. Viele Senioren sind besorgt, allerdings können sie etwas dagegen tun. Denn das Gehirn kann jederzeit auf ein Neues gefördert werden. Kleine Gedächtnisübungen lassen sich problemlos in den Alltag mit einbauen: Die Senioren suchen sich morgens aus der Zeitung einen Artikel heraus und legen mit einem Stift beispielsweise alle „a“ an. Wenn man die Zeitung weggelegt hat, sollte man in Stichworten notieren, um was es in dem Artikel ging. Am Abend ist diese Übung mit einem anderen Bericht zu wiederholen. Nach wenigen Tagen stellen sich die ersten Erfolge ein. Für das Anstreichen der Buchstaben wird weniger Zeit benötigt, und auch die Inhalte der Artikel kann man sich besser merken.

Tee trinken – alt werden

(mG) Tee hat sich in Deutschland etabliert und ist in fast jedem Haushalt zu finden. Einen nicht unerheblichen Anteil haben daran die Senioren. Nach Angaben der Tee-Industrie sind 48 Prozent aller Teetrinker 50-jährig und älter. Gerade die älteren Menschen schätzen den Geschmack der verschiedenen Kräuter- / Früchtetee- beziehungsweise Schwarz- / Grünteesorten. Aber auch Entspannung, Gemütlichkeit, Wohlbefinden und Gesundheit werden mit dem Genuss dieses Getränkes verbunden. Das Streben nach längerem Leben in Fitness, zunehmende Sensibilisierung durch Lebensmittelskandale und eine höhere Eigenverantwortung in der Gesundheitsvorsorge sorgen für eine weitere Steigerung des Teekonsums auch bei den Senioren.

Grundregeln helfen, die Sicherheit zu erhöhen

Rad fahren im Alter ist gefährlich



(mG) Senioren fahren gerne Rad, aber am besten immer mit Fahrradhelm. Die Einkäufe gehören grundsätzlich nicht an den Lenker, sondern in den Fahrradkorb.

Foto: Hoening

(mG) Der Traum eines jeden ist es, im Alter noch mobil zu sein. Allerdings machen die Füße oft Probleme, und für das Autofahren fühlen sich viele Senioren zu unsicher. Eine Alternative ist das Fahrrad fahren. Doch auch diese Art der Fortbewegung ist nicht zu unterschätzen.

Im Jahr 2000 ereigneten sich nach Angaben des Statistischen Bundesamtes 73.397 Unfälle mit Radfahrern, bei denen etwa zwölf Prozent (8.478) der Verunglückten älter als 65 Jahre waren. Im gleichen Jahr wur-

den 659 Fahrradfahrer getötet. Der Anteil der Senioren lag hier allerdings bei etwa 40 Prozent (265).

Der Sturz vom eigenen Drahtesel hat im Alter also wesentlich schlimmere Folgen. Schwere Beckenbrüche, starke Kopfverletzungen und innere Verletzungen sind häufige Unfallfolgen für Senioren.

Einige Grundregeln helfen, die Sicherheit zu erhöhen. Das Fahrrad sollte auf die jeweilige Körpergröße und auf das Gewicht abgestimmt sein. Breite Reifen tragen zu mehr Gleichgewicht bei.

Sonntagstreffpunkte

Senioren fahren Grünkohl essen

(pm) Harburg. Nächster Sonntagstreffpunkt für Senioren ist am 3. Februar ab 14 Uhr der AWO-Seniorentreffpunkt, Heimfelder Straße 41a. Die Sonntagstreffpunkte (Arbeiterwohlfahrt, DRK-Seniorentagesstätte Hermann-Maul-Str., Förderkreis Freizeiten der Ev. Jugend Harburg sowie der Rieckhof) laden außerdem am Sonntag, 17. Februar zum Grünkohlessen in das Haus Tanneck in Klecken ein. Ab 11.30 Uhr steht vor dem Haus der Kirche am Harburger Ring 20 ein Bus bereit. Nach Kaffee und Kuchen um 15 Uhr treten die Teilnehmer 16 Uhr die Rückfahrt an. Karten gibt es ab sofort bei allen Treffpunkten zum Stückpreis von 17 Euro.

apetito zUMaus

Mit Liebe gekocht
Mit Freude gebracht

Tel. 0 40 - 89 20 00

Hier

könnte Ihre Anzeige stehen!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

70 10 17-0

AMICUS

Mobiler Pflegedienst
URSULA LESSING

Lassallestraße 26 • 21073 Hamburg
Telefon: 0 40 / 76 75 29 70 + 71 • Fax 76 75 29 72
Notdienst-Telefon: 0 171 / 536 16 25
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.30-16.30 Uhr

WIR WOLLEN ALTES EISEN NICHT VERBIEGEN.

Tel. 760 81 76

AMBULANTE PFLEGE- UND NURSITZDIENSTE

Tagespflegestätte Harburg

Die Tagespflege ist ein Ort für Gespräche, Anregungen, Pflege und Begegnung mit anderen Menschen. Informieren Sie sich über die tageweise Betreuung.

WIR WOLLEN, DASS SIE IHREN HUMOR BEHALTEN.

Tel. 77 57 56

AMBULANTE PFLEGE- UND NURSITZDIENSTE

Diakonie und Pflege Harburg

Ein würdevoller Umgang mit allen Menschen gehört seit jeher zu unserer Tradition. Wir informieren Sie gern über unser ambulantes Pflegeangebot.

Schriftliche Form

Der Pflegevertrag

Ist die Entscheidung für einen Pflegedienst gefallen, sollte man auf die Ausfertigung eines Pflegevertrags in schriftlicher Form achten. Darin brauchen nicht alle allgemeinen Fragen aufgeführt zu sein. Wichtiges wird bereits in Rahmenverträgen zwischen Pflegekassen, den Verbänden der Träger von Pflegeeinrichtungen, den Sozialhilfeträgern und den ambulanten Dienstleistern geregelt.

Im Pflegevertrag sollten aber individuelle Vereinbarungen fixiert werden. Für die Pflegebedürftigen sollte zu erkennen sein, welche Leistungen für welches Entgelt erbracht werden. Auch Kündigungsfristen, Haftungsfragen und das Verfahren bei Beschwerden sollten darin geregelt sein. Prüfen Sie die Angebote vor Vertragsunterzeichnung sorgfältig oder lassen Sie sie durch Vertrauenspersonen prüfen.

Günstig ist es, im Pflegedienst einen Ansprechpartner auch dann zu haben, wenn es

Probleme gibt. Falls sich Pflegebedürftige und Pflegekräfte nicht verstehen, kann es schnell zu belastenden Situationen für alle Beteiligten kommen. Pflegebedürftige scheuen oft eine Beschwerde. Seriöse Dienste werden aber jedem Hinweis nachgehen. Vielleicht bringt schon der Wechsel der Pflegekraft eine Entspannung. Konflikte lassen sich häufig in einem sachlichen Gespräch ausräumen. Die Pflegekassen sind verpflichtet, auf die Einhaltung der Regelungen aus dem Versicherungsvertrag zu achten. Ob es um die Qualität der Pflege oder um Abrechnungen geht: Auch die Kassen sind Ansprechpartner, wenn es um Leistungen rund um die Pflege geht.

Kontakte: TÜV Berlin-Brandenburg, Tel.: (030) 75 62 14 26, Institut für Qualitätssicherung von BDA, BAVP und DGVP, Tel.: (02572) 95 42 10, Verein Gütegemeinschaft Qualitätsgeprüfter Ambulanter Pflegedienste (zu Fragen des RAL-Gütesiegels), Tel.: (0331) 74 88 83.

Seniorenpflegeheim Friske GmbH
Haus „Up'n Kamp“
Up'n Kamp 2-8 • 27419 Sittensen
Tel. 0 42 82 / 9 33 50

Liebevolle Betreuung bei:

- Dauerpflege
- Urlaubsbetreuung
- Kurzzeitpflege
- MS + Apalliker-Betreuung
- besonders geeignet für verwirrte Bewohner

Anerkannte Zivildienststelle

Bundesverband privater Alten- und Pflegeheime und sozialer Dienste e.V.

Senioren Pflegeheim Falkenhof GmbH

Pflege mit in familiärer Atmosphäre

Tagesbetreuung an 7 Tagen in der Woche = 365 Tage von 8.00 - 18.00 Uhr

Senioren- und Pflegeheim Falkenhof GmbH • Wilder Kamp 1a
21220 Seefeld / Maschen • Tel. 0 41 05 / 6 82 20 od. 89 22 40

ABK

Ambulanter Betreuungs- und Krankenpflegedienst
Für Kranke, Pflegebedürftige und Senioren

Qualifizierte Pflege
Kompetente Beratung
Individuelle Betreuung

Bundesverband privater Alten- und Pflegeheime und ambulanter Dienste e.V.

Wir sind für Sie da! 24 Std. am Tag - 365 Tage im Jahr!

0 40 / 767 69 32

Beratung zur Pflegeversicherung. Vertragspartner aller Krankenkassen.

... denn Pflege ist Vertrauenssache!

Joachim Neumann • Examinierter Krankenpfleger
Marienstraße 53 • 21073 Hamburg

KLEINANZEIGEN-MARKT

Erotik

NEU! Die besondere Erotik! EIT!
Tel. (01908) 21670, 30 C/30 u. PUS.

Lust auf Seitensprung?
Tel. (01908) 54900, 1,26 €/min.

LOVEPHONE = 01908/21670
Erotik/Treffs ab 18. PUS. € 0,93/30 s

Hotline
0190 82 11 06
0190 82 14 22
0190 82 14 28

Verschiedenes

Hellseher-Magier
Lobenshilfe, Heilmagie, Fotoanalyse,
Betrobung negativer Einflüsse,
Partnerzusammenführung,
Trennung
Tel. 040/299 73 06,
auch per Tel.

Verkauf

Büromöbel
direkt ab Fabrik sofort lieferbar, z.B.
Schreibtisch, 160 x 80, € 109,-. Kata-
log anfordern, Tel. 040 / 725 70 50
www.technik-design.de

Urlaub



Jetzt den Urlaub buchen
Kellenhusen
Freisitz in der Souterrain-Wohnung
dieses Hauses. Schlafmögl. für 5
Pers., 2 Zimmer, Küche/Herd/Mikro-
welle, Duschbad, Farbfernsehen,
62,- Euro pro Tag.
Tel. 040 / 70 10 17 14 od. 702 54 46

Ankauf

Zahle Sammler-Höchstpreise für
Orden, Urkunden, Uniformen, Dol-
che, Säbel, Reservistenkrüge, Luft-
waffenpokal, Pickelhauben,
Kaiserliche Fliegerabzeichen, Mari-
neabzeichen, Armbänder, Afrika,
Kreta, Kurland, Militärfotoalben, al-
les von der Marine, Luftwaffe, Heer,
biete für EK I u. EK II m. Urkunde
bis E 150,- u. für Deutsches Kreuz
in Gold m. Urkunde bis E 1.250,-.
Tel. Priv. (040) 763 56 72

**Kaufe Dampfmaschinen & Mo-
delleisenbahn.**
Tel. (040) 796 05 85

Haushaltsauflösungen, Entrüm-
pelungen mit Wertverrechnung,
günstig, auch Einzelabholung.
Tel. 796 60 45 / (01 60) 2 14 34 35

Bekanntschaffen

Zwei 34j. M. suchen 2 nette junge
Damen, ab 28 J. für eine Partner-
schaft. Tel. (01 78) 4 71 69 07

Dunkelhaarige, 35 J., ich habe
das Single-dasein satt, nur der Er-
folg im Beruf ist nicht, ich suche ei-
ne Schulter zum Anlehnen und
zwei Arme die mich festhalten, ruf
an, ich zeig Dir den Himmel auf Er-
den. Tel. (01 60) 3 83 01 93

Entlaufen

Kleine, schwarze Katze am 30.01.
in NW entl., ca. 4 J., kl. Köpfchen,
gr. Augen, Hängebauch, Flohhals-
band, hört auf den Namen „Momo“,
gute Belohnung.
Tel. (01 79) 4 60 17 13

Erotik

Lust auf Lust? David, 31 J., ge-
pflegt, attraktiv, schlank, liebev. mit
Zeit und Niveau für Sie.
Tel. (01 72) 4 04 44 36 ab 19 Uhr

Garten

Fa. Manfred Schmidke, GaLa-
Bau, Gartenbau u. -pflege, Bäume
fällen, Platten legen, Zäune aufstel-
len. Tel. (040) 796 37 44

Karl Honnens Gartenservice,
Pflasterarbeiten, Bäume fällen, Ra-
senneusaat, Vertikutieren, kl. Neu-
anlagen, sowie Übernahme von
Dauerpflege und alle Arbeiten rund
um's Haus. Tel. (040) 700 25 73

Gesundheit

Abnehmen mit Herbalife, schlank
+ fit ins Frühjahr gehen, Beratung,
Fettmessung, Zufriedenheitsgaran-
tie. Info Groth. Tel. 700 94 81

Fit, vital und schlank in's Früh-
jahr! Körperanalyse, Beratung und
Betreuung, Zufriedenheitsgaran-
tie. Tel. (040) 31 17 16 97

Kfz-Ankauf

Audi A 4, ab Bj. '98, Benziner,
mögl. mit Klimaanlage zu kaufen
gesucht. Tel. (01 72) 4 37 09 44,
Fax 79 61 24 25

Suche Auto zu verkaufen, Golf,
Audi, Passat, ab Bj. 1988 oder Bus-
se, alle Marken.
Tel. (01 73) 6 08 84 73

Gegen Bargeld kaufe ich fast alle
PKW u. Busse, Diesel o. Benziner
u. Unfallwagen, Mercedes, ab Bj.
1978. Tel. (01 73) 6 08 84 73

Kfz-Verkauf

S. Köbernik Mazda, a. Bhf. Har-
burg, Mazda-Vertragshändler, stän-
dig große Auswahl Neu- u.
Gebrauchtwagen. Hörstener Str.
33-34, Tel. 77 58 51,
www.autoharburg.de

Verk. VW Passat-Kombi, TÜV
08/2003, AU neu, Bj. 12/86, 2.
Hand, VB Euro 512,-.
Tel. (040) 76 61 19 90

Golf, 19 E, Bj. 1985, 40 KW, 1200
ccm, 203.000km, TÜv bis April '02,
ASU fällig, silber, Euro 150,-.
Tel. (040) 701 28 34

Suzuki Swift 1,0, Bj. '96, met.
grün, Fahr. Airb., ZV, Euro 3.900,-.
Tel. ab 17.00 Uhr 76 11 61 46

Citroen 2 CV, Bj. '89, 87 tkm, TÜV
10/02, AU 8/02, schwarz, 2 a Zu-
stand, VB Euro 750,-.
Tel. (01 70) 7 28 39 20 od.
(040) 702 89 97

Ford Escort, Bj. '96, TÜV/AU neu,
dkl. blau, Do.-Airbag, ABS, Alu, 60
tkm, Heckspoiler mit 3. Brems-
leuchte, Fernbed., Euro 4.000,-.
Tel. (01 70) 1 85 00 75

BMW 318 i, EZ 9/98, 1. Hand, 53
tkm, blau met., Automatic, S-Heft,
unfallfrei, 6 Airb., NR, Garage, ZV,
EGDs, RC, Euro 16.000,-.
Tel. (01 60) 98 40 59 92

Audi 100, Bj. 10/86, TÜV/AU neu,
230 tkm gel., Brems. neu, Lenk.
neu, VB Euro 900,-.
Tel. (040) 30 08 89 55

Stellenangebote

Tagesmutter/-Oma gesucht für 2
Jungen (4 + 6), 1/2 Tage/Woche,
ab 12 Uhr, in Schwiederstorf.
Tel. (0 41 68) 91 10 96

Stellenangebote

Seriöses Clubhotel auf St. Pauli
sucht Damen, Wohnmöglichkeit
vorhanden. Tel. (040) 86 01 48 ab
14 Uhr od. (040) 31 08 87 ab 21
Uhr

Kosmetik/Fußpflege ideale Exi-
stenzgründung, Intensivkurse.
Tel. (0 41 05) 66 87 10

Suche Afrikanerin und Asiatin
(bis 35 Jahre) für Privates Foto-
Projekt. Tel. (040) 790 50 42

Stellengesuche

Malen, Tapezieren, Fliesen, Lami-
nat, Rigips, v. Privat, schnell u. gün-
stig. Tel. tgl. b. 22.00 Uhr
70 38 12 32 o. (01 72) 4 05 41 47

Jg. Mann sucht Arbeit als Maler,
im Garten od. Aushilfe.
Tel. (01 74) 6 00 98 77 od.
79 14 16 25

Tiermarkt

Bordercollie-Welpen, reinr., Ende
März, nur an verantw., tierl. Men-
schen m. Raum u. Zeit, geimp.,
entw., E 250,-. Tel. 79 68 86 06

BSG Hamburg e. V. Mitglied im
Dachverband f. Humanhundewe-
sen bietet an: Welpenfrüherz-
ziehung, Ausbildung zum Familien-
hund, Hundeführerschein, Begleit-
hundprüfung, Breitensport. Eine
gute Hundeausbildung ist vorbeu-
gender Tierschutz. Tel. 796 60 95

Golden Retriever, Welpen, hell,
blond, 8 Wochen, geimpft, ent-
würmt, Papiere, Euro 480,-.
Tel. (01 62) 3 10 65 67

5 typvolle Maine-Coon-Babys su-
chen zum April neue Schmuspart-
ner. Tel. (040) 73 43 09 33 ab 18
Uhr oder (01 71) 3 26 39 18

Kratzbaum zu verkaufen, neu, VB
Euro 30,-. Tel. (01 78) 3 09 20 11

Unterricht

Examiniertes Schlagzeuglehrer
gibt Unterricht, in Moorburg, von
privat. Tel. 47 23 66

Student gibt privaten Nachhilfeun-
terricht in französisch und arabisch
für Erwachsene und Schulkinder,
Euro 13,-/Stunde. Tel. 701 28 87

16 jähr. Schüler (9. Kl.) sucht
Gymnasiasten zwecks Nachhil-
feunterricht (Hausbr./Waldseite).
Tel. 79 61 29 19

Gebe Nachhilfe in Mathe, Physik,
Bio und Chemie, auch Abi-
Vorbereitung. Tel. 765 87 37

Urlaub

Fe Wo. in Meckl.-Vorp., 58 m², 2-4
P., ländl. Gegend, Angeln, Rad,
Wanderwege, Ruderb., Räder vorh.
Tel. (03 84 56) 6 09 65

FeWo., 3 km von Kühlungsborn,
2-3 Pers., Ostsee 2 km, Golfplatz
500 m, EBK m. Geschirrsp., Pr. ab
Euro 25,-. Tel. (040) 76 11 18 42

Altenau Harz, gr. FeWo., für 5 P.,
am Schwimmb. u. Eislaufhalle, 2
Schlr., Whz., Kü., Du., Bk., ab Euro
30,-/Tag. Tel. (040) 700 53 84

Usedom - Ferienwohnung, 60 m²,
TG-Stellplatz, Balkon, nur 5 Min.
zum Strand. Tel. 4 10 65 40 od.
(01 72) 4 13 66 11

Nordseeinsel Pellworm, Ferien-
häuser und Ferienwohnungen, Ter-
mine Ostern und Sommer noch
frei. Tel. (0 48 44) 99 23 85

Spanien Costa Blanca, Fe. Hs.,
bis 4 Pers., ab 20.07. frei, Sat-TV,
ruhige Lage, v. Priv.
Tel. (040) 796 02 38

Ostseebad Damp, Ferienhaus im
Ferienpark, Bad + Küche neu, WA-
MA, Geschirrsp., Mikrow., Tel., SAT-
TV. Tel. (040) 68 35 18

Verkauf

Achtung!!! Wegen Wohnungsauflö-
sung, hochwertige 4 m Wohnzim-
merschrankwand, massiv Kirsch-
baum, VB Euro 800,-, neuwertig,
günstig abzugeben, andere Möbel
auf Anfrage. Tel. (040) 796 00 96
oder (040) 700 00 80

Wohnzimmerschrank, Kirsche
klassisch, geräumig, TV + Dreh-
bühne u. Glasvirine, VB 250,-.
Tel. (040) 742 72 83

Hantelbank zu verkaufen, Euro
185,-. Tel. 796 07 88

7 Stck. Tablets, silber Auflage, rd.
+ eckig, teilweise m. Griff, Ges.: VB
Euro 55,-. Tel. (040) 760 77 50, ab
Mo. 16.00 Uhr

Vitrinenschrank, massiv Kiefern-
holz, Eur 250,-, B. 1,50, H. 1,87, T.
46. Tel. 796 49 76

Günstige PC Zusammenbau, ver-
schiedene Konfigurationen & Kom-
ponenten. Tel. (01 77) 6 26 48 87 &
(040) 79 14 49 88

Autodachrelingträger mit Aufsatz
für 4 Fahrräder, abschließbar, VB
Euro 80,-. Tel. 796 79 34

Schwarzer Kleiderschrank mit 3
Spiegeltüren + kleiner Phonowa-
gen, FP Euro 50,-. Tel. 702 68 01

Nintendo 64 mit 14 Spielen + 2
Kontroller + 1 Rumble-Pak, VB
Euro 299,-. Tel. 700 62 55

Brautkleid, Gr. 38 m. Schleppe,
Handschuhe, Kopfschmuck u. Reif-
rock, VB Euro 250,-. Tel. 702 89 94

Damenräder 28" + 26", 3 Gang,
Klapprad 20", Kinderrad 18", Moun-
tainbike 26", 10 Gang, gebr., gut
erh. Tel. 792 62 03

Couchgarn. m. Ottomane u. Ses-
sel, braun gem., VB Euro 200,-,
Tisch passend, Euro 50,-.
Tel. 702 89 94

Couchgarnitur, freistehend + 2
Sessel, vor ca. 3 Jahren neu bezo-
gen m. Federkern, VB Euro 170,-.
Tel. 70 01 22 49

Stilsofa Ottomane, Eur 50,-, Ölbil-
der, Fernsehsessel m. Hocker, Leder
grün, NP DM 1.200,- f. Eur
175,-. Tel. 79 75 22 26

Wohnungsauflösung Sonntag,
03.02.02, 10-17 Uhr: Wohnzimmers-
schrank, Tische, Sofa 3-sitzig + 1
Sessel, Stehlampe, Schlafzimmers-
schrank, Bett, Geschirr, Bettwä-
sche etc. Tel. (040) 700 02 18 oder
(040) 790 99 24

Kühlschrank, Siemens Extra Klas-
se, 3 Sterne, neuwertig, Eur 130,-,
Kochautomat ABC, 30 Liter, Typ
674, Eur 50,-. Tel. 79 75 21 29

Oma räumt auf: Diverse ältere u.
moderne Teile, Porzellan, Gläser,
Geschirr, Feldpost, Postkarten,
Schallpl., Bücher. Tel. 79 75 21 29

Rarität! Exkl. Wohnzimmerschrank,
rustikal, 350 x 215 x 48, Vitrine,
Barfach, Schränke, uvm., VB E
222,-. Tel. 700 84 29

Mikrowelle, Neuware!!! Qualitäts-
marke Samsung, FP Euro 75,-.
Tel. ab 18 Uhr (040) 76 11 33 55

Verkaufe Wa.-Bosch-Grand Prix,
2 Jahre alt, Preis: VB Euro 250,-.
Tel. (01 79) 1 09 05 24

Betonmischer Atika, 140 Ltr., 230
V Elektromotor, in gutem Zustand,
Euro 100,-. Tel. 702 89 97 od.
(01 70) 7 28 39 20, Neugraben

Einbauküche, Topzustand, weiß,
L-Form, m. Herd + Geschirrspüler,
VB Euro 1.200,-. Tel. (040) 796 61
17 ab 17.00 Uhr

Carports unverwüstlich m. 12 x
12 cm starken Eichenstützen, i. j.
Gr., z. B. Gestelle incl. Baupl./
Statik: 3 x 5 m, Eur 550,-, 6 x 6 m,
Eur 920,-. Tel./Fax (040) 607 25 48

Verkauf

**Flohmarktartikel + Damenbeklei-
dung** günstig zu verkaufen.
Tel. (040) 700 69 89

Buffalo-Pi.-Schuhe, schwarz-lack,
Gr. 38, Euro 40,-, 2 Baggyhosen
(Hilfiger/Carrhart), Gr. 28/32, Euro
20,-. Tel. 702 71 86

Verschiedenes

Hallo-Kegelclub sucht Nachschub,
14 tgl., nachmittags, ab 50 Jahre,
bitte melden. Tel. 700 84 47

**Günstige PC-Reparaturen &
mehr,** von Privat, auch abends &
am Wochenende. Tel. (01 77) 6 26
48 87 & (040) 79 14 10 93

Abnehmen mit Herbalife, jetzt
auch neue Gold Diät, Beratung und
Betreuung von Angela Ahsendorf.
Info Tel. (040) 792 42 77

Ghostwriter für Kriminalroman
gesucht, Ernst gemeinte Zuschrif-
ten an **Chiffre 43152**, Neuer Ruf
Süderelbe, Postfach 920252,
21132 Hamburg.

MUSIKEXPRESS: Musik f. Ihre
Feier v. Plattenteller u. CD. Akt. Hits
u. Oldies (Lichtanlage) vorhanden.
Tel. (040) 750 84 01

Ich bespreche Rose, Hautkrank-
heiten und Migräne.
Tel. 702 73 26

Gute Livemusik für jede Gelegen-
heit (Hochzeit, Geburtstag etc.)
Tel. (040) 76 62 14 06

Suche Campingwohnwagen,
groß od. klein, Barzahlung.
Tel. 754 47 20, auch am Wochen-
ende od. 750 90 45

A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr, An-
onyme Alkoholiker, im alten Pfarr-
haus, Cuxh. Str. 321, Neugraben.
Info Tel. 745 83 50

**Wer möchte Gastgeber einer Ba-
stelparty sein?** Ich komme zu Ih-
nen nach Hause und bringe alles
Notwendige mit. Ich bin Partybera-
terin bei der Firma Fun Creativ, die
im Direktvertrieb arbeitet. Sämtl.
Bastelutensilien können über mich
bestellt werden, die Qualität ist
sehr gut und günstig. Verkäufe au-
ßerdem noch Restbestände an
Window-Color-Farben zu guten
Preisen. Tel. (040) 742 94 04

Sperrmüll, vom Keller bis zum Re-
cyclinghof, bis ca. 500 kg, Kosten
EUR 20,- pro Fuhre.
Tel. (01 78) 9 61 72 73 bis 22.00

Flohmarkt, jeden Samstag, von
7-16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73,
Lessingstr. 2. Tel. 701 39 50

Räume Nachlässe, Boden u. Kell-
er günstig. Tel. 701 39 50

**Übernehme Ihre Fensterreini-
gung.** Tel. 61 19 39 07

Flohmarkt, Hittfelder Mühle, jeden
Samstag, 10 - 16 Uhr.
Tel. 701 39 50

Lessing-Gymnasium

Info-Abend

(pm) Harburg. Das Lessing-
Gymnasium, Am Soldatenfried-
hof 21, informiert am Montag,
4. Februar von 16 bis 19 Uhr.
Das siebenstufige Gymnasium
nimmt Schüler nach der Beob-
achtungsstufe auf. Eine Anmel-
dung ist zwischen dem 4. und 8.
Februar möglich.

Jugendhilfe

Personalentwicklung und Mittelverteilung

(pm) Harburg. Die nächste
Sitzung des Jugendhilfeaus-
schusses findet am Mittwoch, 6.
Februar ab 17 Uhr im Raum 102
des Harburger Rathauses statt.
Auf der Tagesordnung stehen
unter anderem die Leitlinien zur
Personalentwicklung in der of-
fenen Kinder- und Jugendarbeit
sowie die Mittelverteilung für
die Mädchenarbeit.

Ökumene

Harburger Wort zum Alltag

(pm) Harburg. Das Harburger
Wort zum Sonntag spricht vom 4.
bis 6. Februar Pastor Wolfgang Ho-
hensee von der Bugenhagen-G-
meinde Rönneburg. Ihm folgt am
7. und 8. Pastor Lars Lemke. Die
Kurzandacht mit Gedanken zur
ökumenischen Bibellesung ist unter
Telefon 76 60 4182 zu hören.

SV Rönneburg

Königsball für Werner Koch

(pm) Rönneburg. Den Kö-
nigsball zu Ehren seiner Majes-
tät Werner Koch mit seiner Kö-
nigin Dina feiern die Schützen
des SV Rönneburg am Sonna-
abend, 9. Mai im „Rönneburger
Park“, Küstersweg 15. Beginn
ist um 20 Uhr. Bereits um 19
Uhr empfangen die Majestäten
die Delegationen der befreun-
deten Vereine. Eintrittskarten
gibt es unter der Telefonnum-
mer 760 54 56 beim Festleiter
Axel Borrmann. Das diesjährige
Vogelschießen findet vom 3 bis
zum 6. Mai statt.

CDU Eißendorf

Stammtisch

(pm) Eißendorf. Zu ihrem
Stammtisch lädt die CDU Eißen-
dorf am Dienstag, 5. Februar
ab 19 Uhr in das HTB-Clubhaus,
Ehstorfer Weg 118 ein.

Aufruf

DRK sammelt Telefonbücher

(pm) Harburg. Das Ham-
burger Rote Kreuz ruft für
die Zeit vom 4. Februar bis
zum 2. März zur schon traditi-
onellen Telefonbuchsammlung
auf. Die Container stehen vor
allen Postämtern, in denen die
neuen Telefonbücher ausgege-
ben werden. Der Erlös aus der
Sammlung ist für die Sozial-
arbeit des Roten Kreuzes be-
stimmt.

Kultur-Ausschuss

Wie kann Flak-Bunker genutzt werden?

(pm) Harburg. Mit acht Ta-
gesordnungspunkten beschäfti-
gen sich die Mitglieder des Aus-
schusses für Kultur, Schule und
Sport am kommenden Montag,
4. Februar. Die Sitzung beginnt
um 17 Uhr im Raum 118 des
Harburger Rathauses. Themen
sind unter anderem die Führung
des Helms-Museums nach dem
kurz

Gerd Tschentscher schließt seine Schlachtereier

„Schade dass er geht“

(pm) Heimfeld. Ein Schlachtermeister sagt Tschüss: Gerd Tschentscher (60) hat heute, am Sonntag, 2. Februar zum letzten Mal seinen Laden geöffnet. „Dieser Schritt ist mir nicht leicht gefallen“, sagte er, „aber die Gesundheit meiner Frau Elke ist es mir wert.“

Der Familienbetrieb am Alten Postweg 17 gehört nun, zum Be-

dauern der zahlreichen Stammkunden, der Vergangenheit an. Seit 1970 führt Tschentscher den Betrieb, den sein Vater bereits 1938 von seinem damaligen Chef übernommen hatte. 32 Jahre arbeitete Gerd Tschentscher mit großem Erfolg. Dabei hatte er als junger Mann ganz andere Pläne: Nach dem Abschluss seiner Lehre bei Otto Eberstein in Buxtehude ging er

zunächst zur Bundeswehr und wollte sich anschließend auf die Walz in Richtung Darmstadt begeben. Aber schon nach wenigen Monaten erreichte ihn die Nachricht, dass sein Vater krank geworden war. Er musste im Geschäft aushelfen. Das hatte aber auch den Nebeneffekt, dass er in Harburg seine große Liebe kennenlernte und 1966 dann auch heiratete. Ehefrau Elke war all die Jahre für die Kunden die Bezugsperson im Geschäft. Doch jetzt macht ihr die Arthrose in den Fingern zu schaffen.

Schluss zu machen fällt Gerd Tschentscher nicht leicht. „Ich hab' immer noch Lust“, sagt er, „und könnte den ganzen Tag Wurst machen“, selbst wenn der Arbeitstag 14 Stunden hat. Er bedauert, dass er keinen Nachfolger finden konnte und verhehlt nicht, dass es auch einige Tränen gegeben hat: „Es steht alles da, jemand müsste nur anfangen wollen.“ Seine beiden nun schon erwachsenen Kinder haben andere Berufe erlernt.

Zahlreiche Wurstsorten – erstmals auch ohne Phosphat – hat er kreiert. Die Heimfelder werden sie vermissen, wie Gerd Tschentscher seine Arbeit. „Schade dass er geht“, sagten viele.



Der Schlachtermeister Gerd Tschentscher und seine Frau Elke bedanken sich und verabschieden sich von ihren zahlreichen Stammkunden
Foto: Müntz

Keinen Nachfolger gefunden

Phoenix Viertel verliert Schlachtereier

(tj) Harburg. „Wenn meine Frau noch dabei wäre, hätte ich sicher noch ein paar Jahre weiter gemacht“, sagt Hermann Schmalfeld und schließt das letzte Mal die Tür seines Geschäfts ab, „Aber ich muss mich jetzt um meine Helga kümmern.“ Die Bewohner im Harburger Phoenix Viertel verlieren nach 40 Jahren „ihren“ Schlachter.

Hermann Schmalfeld hat Ende dieses Monats sein Geschäft Am Beckerberg 12 geschlossen. Der 62jährige Schlachtermeister fand zu seinem eigenen Bedauern keinen Nachfolger für sein Traditionsgeschäft. Zwar könnten seine beiden Söhne Ralf und Uwe problemlos in die Fußstapfen ihres Vaters treten, denn auch sie haben den Beruf des Schlachters erlernt. Aber sie fanden im Ingenieurwesen beziehungsweise als Flugkapitän eine neue Aufgabe. Deshalb verkaufte Schmalfeld jetzt sein Haus und das Geschäft und sucht nun nach einem kleineren Haus, in dem er sich komplett um die Pflege seiner Frau kümmern kann.

Der gebürtige Moorburger be-

gann seine Laufbahn als Schlachter mit der Ausbildung im Jahr 1954 in der Schlachtereier Elend. Vier Jahre später lernte er dort auch seine jetzige Ehefrau kennen. Im Jahr 1960 machte Hermann Schmalfeld seinen Meister und fand zwei Jahre später im Phoenix Viertel die Möglichkeit, sich selbstständig zu machen. Dort stand er die letzten 40 Jahre von montags bis sonnabends hin-

ter dem Tresen. Urlaub gönnte er sich keinen. Seine fünf Mitarbeiter, darunter zwei Lehrlinge, brachte der Meister höchstpersönlich in anderen Betrieben unter. „Das war mir sehr wichtig“, so Schmalfeld zufrieden. Das Phoenix Viertel wird ihn vermissen, den Mann mit der blauweißgestreiften Metzgerjacke. Denn mit Schmalfeld verliert der Stadtteil seinen letzten Schlachter.



So kennen ihn seine Kunden: Hermann Schmalfeld stand 40 Jahre lang Tag für Tag in seinem Geschäft.
Foto: Müntz

Teilnehmer für Studie gesucht

Diätvergleich

(jl) Hamburg. Die meisten Diäten wirken häufig nur kurzfristig. Der langfristige Erfolg beim Abnehmen bleibt oft aus. Wissenschaftler der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg wollen in einer Studie untersuchen, welche Diäten eine langfristige Verhaltensveränderung unterstützen.

Hierfür werden verschiedene Diätprogramme über den Zeit-

raum von einem Jahr verglichen. Es werden nun Teilnehmer gesucht, die sich an der Studie zum Thema Diät beteiligen möchten. Personen, die übergewichtig sind und den Wunsch haben, abzunehmen, können an der Studie teilnehmen. Bedingung dafür ist ein Internetzugang. Interessierte melden sich bitte bei der Hochschule unter der Telefonnummer 0 40 / 4 28 91 28 29 oder per E-Mail: bettina.von.falck@rzbd.haw-hamburg.de.

Buddhismus

Losang-Zentrum ist umgezogen

(pm) Harburg. Das Losang-Zentrum für Kadampa-Buddhismus – bisher am Beckerberg – hat seinen Sitz von Harburg nach Borgfelde verlegt. Das buddhistische Zentrum bietet im Rieckhof aber weiterhin Veranstaltungen an. Die nächste – „Erfolgreiche Meditation“ – findet am Donnerstag, 7. Februar um 20 Uhr statt. Teilnahmebeitrag fünf Euro. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 32 08 49 02.

NABU gibt Veranstaltungskalender heraus

Die Natur in Hamburg erleben

(jl) Hamburg. Der Naturschutzbund Hamburg (NABU) hat jetzt seinen neuen Veranstaltungskalender für das erste Halbjahr 2002 herausgegeben. Das Programm enthält an die 300 Veranstaltungen rund um das Erleben der Natur in Hamburg und Umgebung.

Der Veranstaltungskalender richtet sich an alle, die einige Zeit in der Natur verbringen und die heimische Flora und Fauna entdecken möchten. Vogelkundliche Führungen im ge-

samten Hamburger Stadtgebiet unter dem Motto „Was singt denn da?“ laden zum Kennenlernen der heimischen Vogelstimmen ein und informieren gleichzeitig über die besuchten Gebiete. Wer sich für Fledermäuse, Blumen oder die naturnahe Gestaltung seines Gartens interessiert, kommt ebenso wenig zu kurz wie jemand, der die Natur direkt vor seiner Haustür erleben möchte.

Natürlich sind in der Broschüre auch die Kontaktadressen aller NABU-Stadtteilgruppen zu

finden. Wer Naturschutz vor Ort leisten möchte, ist bei den NABU-Gruppen herzlich willkommen mitzumachen und aufgerufen, sich mit der jeweiligen Gruppe in Verbindung zu setzen.

Das Programm kann kostenlos beim NABU Hamburg, Habichtstraße 125, 22307 Hamburg, abgeholt oder gegen Einzahlung von 1,53 Euro in Briefmarken angefordert werden. Alle Veranstaltungen sind auch im Internet unter www.nabu-hamburg.de abrufbar.

WOHNUNGS- UND IMMOBILIENMARKT

Grundstücke

Bauplätze von Privat: Jork-Altes Land 550-1.935 m², ab Euro 76.695,-, voll erschlossen. Tel. (01 60) 7 01 60 29 oder (01 71) 5 87 48 37

Immobilien-Verkauf

Mobiles Wohnheim auf Campingplatz mit allem Komfort zu verkaufen, DM 20.000,-, in Heidenau. Tel. (040) 700 87 42

Gemütl. MRH in Neu Wu., 90 m², Grst. 115 m², Bj. 1963, VK, ausgebaut, DG, Gas-Hzg., Lage Heide/Schwimmb., regelm. renov., Flu/Kü./Tr. neu gefliest, gr. Gartenh. (3 x 3), Euro 158.000,-. Tel. (01 72) 7 74 36 83 od. 700 99 95

Neu Wu., DHH, Bj. '91, 5 Zi. incl. Studio, ca. 130 m² Wfl., VK, el. Rollläden, 250 m² Grdst., 219.000,-. Neu Wu., ERH, Bj. '91, ca. 117 m² Wfl. incl. Studio, VK, Fußb.-Hgz., 380 m² Grdst., 198.892,-. Kaminski Immobilien Tel. (040) 790 146-24

Neugraben, Falkenbergssiedlung, EFH, 126 m² incl. Wintergarten u. Abstellraum, 20 m² Garage, 559 m² Grdst. (Erbbaurecht), VB Euro 125.000,-. Tel. (0 41 73) 3 52 oder (040) 796 09 48

Neu Wulmstorf, ETW, 3 Zi., ca. 63 m², EBK, gr. V.-Bad, Balkon, Bodenr., Abstellr., Stellpl., zentral u. verkehrsgünstig, Euro 125.000,-. Tel. (0 41 65) 69 33 www.genz-immobilien.de

Neu Wulmstorf, 3-Zi.-Whg., 1. OG, zentral, ruhig, ca. 78,5 m², EBK, EBdiele, V.-Bad, Bk., kl. Abstellr., Keller, Bj. '89, Euro 130.000,-. Tel. (0 41 65) 69 33 www.genz-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Neu Wulmstorf, MRH, zentral, Einkaufs, Schulen u. Bahnhof i. d. Nähe, Bj. '95, Stellpl., 3 Zi., ca. 88 m² Wfl., Grdst. 130 m², Gashzg., schöne EBK, gr. Wohn/EBzi., V.-Bad, V.-Keller, ein gepfl. Haus für 2-3 Pers., Dachboden kann ausgebaut werden, Euro 174.000,-. Tel. (0 41 65) 69 33 www.genz-immobilien.de

Moisburg, EFH, ca. 125 m² Wohnfl., 1.132 m² schönes Grdst., EBK, V.-Bad, Gäste-WC, V.-Keller, Garage, Süd/West-Lage, 2-3 Pers., Euro 220.000,-. Tel. (0 41 65) 69 33 www.genz-immobilien.de

Moisburg, 2-Fam.-Hs. (4 + 2) f. gehobene Ansprüche, ca. 260 m² Wohn/Nutzfl., 980 m² Grdst., S-Lage, sehr gepflegt, Bj. '92, 2 EBK, 3 Bäd., VK, Do.-Garg., Euro 350.000,-. Tel. (0 41 65) 69 33 www.genz-immobilien.de

Neubau DOHH... in Harsefeld (Nähe Buxtehude) in ruhiger Lage (zweite Wohnreihe, kein Neubaugebiet) Neubau von 2 DOHH (Wohnfl. ca. 104 m², 4 Zi.) in schlüsselfertiger Herstellung, Grdst. ca. 275 m², in kinderfreundlicher Umgebung! Bahnanschluß nach HH! Keine zusätzliche Käufercourtage! Preis Euro 147.800,-. KSK Stadel, Immobilien-Service Tel. (0 41 41) 109-211

Neugraben-Fischbek, v. Privat, DHH, Bj. 1986, 5 1/2 Zi., 112 m² Wfl./45 m² Ausbaures. im Dach/60 m² VK m. Außentr. (als WK nutzbar), EBK, gr. Bad m. Du., G.-WC, Fußbodenhgz., 375 m² Grdst.-Ant., Garage + 2 Stellpl., Fahr.-/Geräteschuppen, 25 m² teilüberd. Terr. u.v.m., Wertgutachten liegt vor! VB Euro 230.000,-. Tel. (040) 701 45 67

Immobilien-Verkauf

Hausbr., ETW, 1. OG, geh. Ausstg., 3 1/2 Zi., 84 m², 2 Bk., V.-Bad, Gäste-WC, kpl. Lam., Marken-EBK, Stellpl., Roll., Bj. '98, ruh. Lg. am NSG, gute Einkaufsmögl., gute Verkehrsanb., S-Bahn ca. 10 Min., Kinderg., Schulen i. d. Nähe, VB E 177.000,-. Tel. 792 66 88

HH-Neugr./Fischb., kl. ETW, 3. OG, ca. 17 m² mit K.-Zeile, Duschb. WC + Keller, frei, v. Priv., Euro 20.000,-. Tel. (040) 700 02 69

2-Zi.-ETW in Buxtehude, 60 m², ren. + frei, Vollbad, Balkon mit Markise, Garage, f. Euro 60.000,-, v. priv. Tel. (0 41 41) 69 04 74

Neu Wulmstorf, topf gepfl. 3-Zi.-ETW, 1. OG, 75 m², EBK, V.-Bad, Lamin., Loggia, Carp., ruhige Anl., Euro 125.000,-. Tel. 70 97 26 94

Mietgesuche

Freundliche Familie (Redakteurin, EDV-Berater u. 12 j. Sohn) sucht Haus zur Miete in Neugraben, 120-150 m² Wfl. mit Garten, zum 1. April 2002, Angebote bitte unter Tel. 79 14 34 91 ab 18.00 Uhr

Alleinst., berufst. Frau sucht ruhige 2-Zi.-Whg., ca. 60 m² m. Balkon, in Finkenw., Neuenf. oder Umgeb. Tel. (040) 74 37 67 17 zw. 9-17 h

Garage zu mieten oder zu kaufen gesucht, Nähe Falkenbergsweg. Tel. 702 45 29

Älterer Herr (51) sucht möbl. Zimmer, Raum Neugraben. Tel. (01 70) 5 87 57 73

Dringend möblierte Wohnungen für Konzerne gesucht. Burmester RDM Makler Tel. (0 41 07) 8 89 10

Vermietungen

Harburg, Maretstraße, 4-Zi.-Whg., 76 m², Euro 485,72 kalt, 3-Zi.-Whg., 58 m², Euro 434,- kalt, ab sofort. Tel. (01 79) 5 48 51 03

Harburg, 3-Zi.-DG-Whg., 50 m² Wfl., EBK, 384,-.

Neu Wu., 3-Zi.-NB-Whg., ca. 80 m² Wfl., Balk., EBK, Stellpl., 640,-. Alle Preise zzgl. NK/KT/CT. Kaminski Immobilien Tel. (040) 790 146-24

Moisburg, 1 1/2-Zi.-Whg., möbliert, ab sofort frei, Euro 310,-. Tel. (0 41 65) 97 17 14 od. (040) 796 21 93

Francop, schöne 1 1/2-Zi.-Whg., ca. 41 m², EBK, D.-Bad, Bk., v. Privat, zum 1.4. frei, Euro 285,53 + NK. Tel. (040) 745 67 35

Neuenfelde, 1-Zi.-Whg., 38 m², EBK, D.-Bad, frei ab 01.03.02, Neuenfelde, 1-Zi.-App., 25 m², möbl. Du./WC, sof. frei, beide Whg. nahe Airbus, Preis nach Vereinbarung. Tel. 745 72 01

Ehestorf, Nachmieter gesucht für 1 1/2-Zi.-Whg., 51 m², V.-Bad mit Fenster, Gashzg., Euro 293,- incl. NK. Tel. (040) 700 02 18

Von Privat, Jork Zentrum, 2 Zi., EBK, Stellplatz, sofort frei, Euro 400,- Kaltmiete. Tel. (0 41 62) 2 05 u. 76 50 od. (01 60) 7 01 60 29

Fischbek, 2-Zi.-Whg., 55 m², EBK, V.-Bad, Z.-Hgz., Loggia, HVV-Bus, Euro 380,- warm, 2 MM KT. Chiffre 43169, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 920252, 21132 Hamburg.

Hier
könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.
70 10 17-0

Musterhaus Tostedt
Lohnunterkunft 40 Euro/Woche bis
* zeitliche Zuteilung
* zeitliche Planung
* schülerfähig zum Festpreis
Bei uns stimmen Preis und Leistung!
Öffnungszeiten Mo. 14-18 Uhr, Sa. + So. 14-17 Uhr oder nach Terminabsprache
Musterhaus Tostedt
Lohnunterkunft 40
21304 Tostedt
www.mh-tostedt.de
0417/20151-0

Stört Sie ein Baum?
Bei uns erleben Sie Genesung, Füllen u. Abfuhr zum Festpreis.
Fa. PLANEN-BELEGEN-AUSFÜHREN
Tel. 040/99 99 45 73

HH-Fischbek
End-Reihenhaus, 4 Zimmer, ca. 104 m² Wfl., EBK, Bad + WC, Terrasse, Kell., Kabel TV, Doppelgarage Euro 192.000,-
Kaiser Immo. - Tel. 040-765 89 53

Neugraben, S-Bahn-Nähe
seltene Gelegenheit im 2-Fam.-Haus
EG, 4-Zi.-Whg., 100 m² 870 € + NK/KT
OG, 3-Zi.-Whg., 67 m² 640 € + NK/KT
jeweils mit Garten und Terrasse, nach An-/Umbau Erstbezug
Schweizer VDM Makler 040/702 26 22

Anzeigenschluss
Donnerstag 17.00 Uhr

Buchholz/Sprötze
Neubau von DOHH im Landhausstil, 105 m² Wohn-/Nutzfläche, 90 m² ausst. Dachstzld., 360 m² Grundstücksanteil, Massivbauweise, großz., behindertengest. Wohnz., Holzterrasse, Eingangsbereich, HWF mit sep. Eingang, Meier, Teppich und Fliesenarb. in Eigenleistung
Festpreis incl. Grundst. € 159.800,-
S + S WOHNUNGSBAU GmbH
Tel. 04173/511 834 u. 0170/471 28 28

Hausbruch courtagefrei
Neubau einer Wohnanlage von DOHH auf der Waldseite von Hausbruch – in parkähnlicher Landschaft – unterschiedliche Hausgrößen und Häuser ab 103 m² Wohnfläche! Ausbaureserve im DG, komplett schlüsselfertig, WK-Friedung und Eigenleistung möglich.
Ohne Keller Euro 227.500,-
Mit Keller Euro 242.750,-
Telefon 040-765 89 53

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Hausmesse im Treppen-Studio Handorf

Anzeige

SV Eißendorf

Obstbaum-Erhebung

Treppen sind mehr als nur eine Verbindung zwischen Etagen

Harburg. Wegen des großen Erfolgs der letzten Jahre lädt das Treppen-Studio in Handorf, Fienenweg 2, auch in diesem Jahr wieder zu einer Hausmesse ein.

Am 9. und 10. Februar besteht in diesem Familienbetrieb von 10 bis 18 Uhr die Möglichkeit, sich in einer großen Treppen- und Mustersammlung zu informieren. Ob Geschoss- oder Spindelstiege, Raumpartreppen für das Dachgeschoss oder Außentreppen – das Team der Firma Konegen berät gerne.

Eine passende Treppenlösung, so Karin Konegen, bedeute eine Verbesserung des Wohnkomforts. Wie ein Möbelstück sollte auch die Treppe zum Gesamtbild des Hauses einen positiven Beitrag leisten.

Das Treppen-Studio hält für jeden Bedarf eine Lösung bereit. Neben zahlreichen „schlichten“ und modernen Treppen bietet das Unternehmen auch die rustikalen Treppen mit gedrehten Geländervarianten an. Besonders der Materialmix aus Holz und Edelstahl liegt derzeit im Trend. Denn eine Treppe soll schließlich mehr sein als „nur“ eine Verbindung zwischen den Etagen.

Mit individuell gefertigten Formen, die eine unverwechselbare Atmosphäre schaffen und ausgefallenen Details, die persönliche Akzente setzen, erfüllen die Treppen moderne Anforderungen.

Die Aktionen rund um die Möglichkeiten der hochwertigen Treppensanierung sollten



Eine Studio-Treppe ist besonders bei kleinen Grundrissen geeignet – zum Beispiel als Aufstieg zu einer Galerie. Foto: eb

sich Treppenbesitzer nicht entgehen lassen. Denn Treppensanierung sei eine unkomplizierte, schnelle und saubere Angelegenheit, weiß Franz Konegen. Alle Grundflächen können bearbeitet werden, egal ob sie aus Holz, Stein oder Beton sind.

Das Treppen-Studio arbeitet mit unterschiedlichen Lieferanten zusammen, so dass die Bandbreite an hochwertigem Material und die Auswahl entsprechend groß sind. Für alle Leistungen werden Festpreise angesetzt.

Nicht zuletzt werden bei der Hausmesse auch viele Neuigkeiten zu sehen sein. Eine Computer-Planung hilft bei der Gestaltung. Weitere Informationen unter Telefon 0 41 33 / 60 45.

Schützenverein auf Erfolgskurs

(pm) Eißendorf. Erfreuliches konnte Peter Wiechers, 1. Vorsitzender des SV Eißendorf, auf der Vollversammlung berichten. Zehn neue Mitglieder konnte der Schützenverein gewinnen. Der Höhepunkt der Saison, der Königsball für die Majestät Frank Kirste mit seiner Königin Dagmar, war mit 300 Gästen sehr gut besucht. In der Jugendabteilung sind 48 Mitglieder aktiv, ein gutes Polster für die Zukunft. Bei den Wahlen bestimmten die Schützen Kurt Narten zu ihrem 2. Vorsitzenden, Jens Moje zum 2. Kassensführer, während Peter Polley 2. Schriftführer ist. Auch sportlich war es für den SV Eißendorf ein gutes Jahr. Rebecca Poppe, bewährte Sportschützin, qualifizierte sich für die Deutschen Meisterschaften.

Was wächst wo in Hamburg?

(pm) Harburg. Nach fünf Jahren findet bundesweit wieder eine Baumobst-Anbauerhebung statt. In Hamburg wird sie im Februar durchgeführt. Sogenannte „Erhebungsbeauftragte“ der Bezirks- und Ortsämter werden die Betriebe, die im Vorjahr Flächen mit Obstanlagen ausgewiesen hatten, aufsuchen. Die Eigentümer sind auskunftspflichtig. Die Ergebnisse der Erhebung unterliegen der Geheimhaltung und dürfen nur für statistische Zwecke verwendet werden. Damit sollen die strukturellen Veränderungen im Obstanbau sowie die Berechnungen der jährlichen Obsternten und die mittelfristigen Vorausschätzungen des Marktangebotes ermittelt werden.

Octavio Cadilhe im Finale

Gesucht: Der beste Cocktail

(tj) Harburg. „Mix it, Baby“. Unter diesem Motto arbeiten Hamburgs Barkeeper.

Auch der 19jährige Octavio Cadilhe steht seit knapp zwei Jahren hinter der Bar und sorgt für leckere Cocktails. Bereits im September des vergangenen Jahres gewann er beim Hamburger Cocktail-Award den ersten Preis und wurde Herbstmeister. Am kommenden Freitag, 8. Februar zeigt der Harburger sein Können wieder vor einer großen

Experten-Jury. Dann wird nämlich der Cocktail Award 2001 vergeben und Octavio ist mit von der Partie. Der gebürtige Portugiese, der in der Harburger Brazil Bar den Shaker schüttelt, freut sich schon jetzt auf den Wettbewerb und seine Konkurrenz. Denn die besten Barkeeper Hamburgs treffen dort zusammen und zeigen ihr Können. Und wer weiß, vielleicht kommt Hamburgs bester Barkeeper 2001 ja aus Harburg.



Octavio Cadilhe mixt um den Cocktail Award.

Foto: Tapken

Foyer für junge Kunst

Schlieren, Wischer, Fehler



Frank Roeseler: Mit großzügigem Pinselstrich gemalt

(pm) Harburg. „Was ist Malerei? Wie funktioniert ein Bild? Der Beantwortung dieser Fragen geht Frank Roeseler in seinen Arbeiten nach – und findet sie auf seine spezifische Mal- und Zeichenweise. Seine Arbeiten sind jetzt bis zum 22. März in der Galerie der Vereins und Westbank, Lüneburger Straße 3, zu sehen.

Es sind Arbeiten, die Roeseler mit großzügigem Pinselstrich (Acryl auf Leinwand) mehr gezeichnet denn gemalt hat. Zu sehen sind Schlieren, Wischer, Ausrutscher, Fehler und Wiederholungen. Die Attraktivität der Bilder entsteht aus dem Wechselspiel von zurückhalten-

den Erdtönen und knalligen Leuchtfarben.

Frank Roeseler, 1957 in Hannover geboren, studierte an der Hochschule für bildende Künste Hamburg und lebt auch heute in der Hansestadt. Er erhielt mehrere Stipendien. Die Harburger Ausstellung ist im Rahmen des Foyers für Junge Kunst zu sehen.

Kreativ Markt Anzeige

Zwei Mit-Mach Tage

Harburg. Zwei „Mach-Mit-Tage“ führt der Kreativ Markt im Marktkaufcenter, Seevepassage 1, am 8. und 9. Februar durch. Von 9 bis 20 Uhr beziehungsweise von 9 bis 16 Uhr können sich Bastelfreunde und Hobby-Künstler oder die die es noch werden wollen, über Servietten-Technik (mit dem Pluster Pen), Kerzen Pen, Sandgießen, Floristik, Scrapbooking, Seifengießen, 3-D Technik, Frühlingsdekoration (nur am 8. Februar) und Acrylmalerei (nur 9. Februar) informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Material wird anteilig berechnet.

Ferien mit dem Jugendrotkreuz

Zelten an der Ostsee

(pm) Harburg. Das Harburger Jugendrotkreuz bietet auf seinem eigenen Zeltlagerplatz in Flensburg-Solitüde, direkt am Strand der Flensburger Förde, auch in diesem Jahr mehrere Ferienangebote für Kinder und Jugendliche.

Los geht's mit der Zelt- und Fahrradfreizeit über Pflingsten (18. bis 26. Mai). Mitfahren können Kinder im Alter von zehn bis 14 Jahren. Teilnahmegebühr 160 Euro, einschließlich Hin- und Rückfahrt, Vollverpflegung und Programm.

SPD im Gespräch

Die Akzeptanz der Hundewiese

(pm) Harburg. Über das Thema „Hunde im Stadtpark“ sowie über die Akzeptanz der Hundewiese wollen die Harburger Sozialdemokraten am Sonntag, 9. Februar an einem Info-Stand mit den Bürgern diskutieren. Als Gesprächspartner stehen vom 11 bis 12 Uhr am Langenbeker Weg / Ecke Osterfeldweg die Bürgerschafts-abgeordnete Simone Kerlin, der verkehrs- und wirtschaftspolitische Sprecher der SPD-Bezirksfraktion Torsten Fuß sowie die Abgeordnete in der Bezirksversammlung Birte Gutzki zur Verfügung.

STELLEN-MARKT

FLEX-TIME Zeitarbeit
sucht ständig Mitarbeiter mit kaufmännischer Ausbildung. Sie können über uns bei namhaften Unternehmen sofort einsteigen, rufen Sie uns bitte an:
Tel. Altona: 85 37 93-0
Tel. City: 64 50 33-0
Tel. Harburg: 76 79 33-0



AMICUS
Mobiler Pflegedienst
URSULA LESSING

sucht Verstärkung:
exam. Krankenschwester/-pfleger
exam. Altenpfleger/innen
in Teilzeit oder auf 325-E-Basis
Tel. 0 40 / 76 76 29 70 + Lassallestraße 26 + 21073 Hamburg

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Bergleitet
HAMBURG BLICK
Wir suchen ab sofort:
weibl. **Fachkraft für Rezeption**
mit guten PC-Kenntnissen (Vollzeit)
weibl. **Service-Fachkräfte** (Vollzeit)
Persönliche Vorstellung nach telefonischer Terminabsprache
Wulmsberg 12 - 21149 Hamburg - Tel. (040) 796 12-0 - Fax (040) 796 12-299

Dreifaltigkeitsgemeinde

Goldene Konfirmation

(pm) Harburg. Das Fest der goldenen Konfirmation wird am Sonntag, 2. Juni, ab 11 Uhr in der Dreifaltigkeitsgemeinde, Neue Straße 44, gefeiert. Wer in den Jahren 1951 oder 1952 konfirmiert wurde, sollte sich mit dem Gemeindebüro unter der Telefonnummer 77 50 05 in Verbindung setzen, um auch die Anschriften von ehemaligen Konfirmanden herauszufinden, die nicht mehr in Harburg leben, so die Pastorin Sabine Kaiser-Reis. Das Kirchenbüro ist am Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von 9.30 bis 12.30 zu erreichen.

Anzeigenschluss
Donnerstag 17.00 Uhr

Arbeiten in Wohnortnähe!

Wann ist die Pensumschaffung? Das Büro liegt ganz in der Nähe wie Ihr Einsatzort? Bei unseren Kunden. Das planen wir für Sie, das ist unser Ziel. Wir suchen:

Helfer/innen
Facharbeiter
Bürokräfte

Entlohnung nach Tarif, mieten oder wo kein Mietvertrag.

Zwei Personen gesucht
31149 Hamburg
31149 Hamburg
Tel. 0 40 1 50 17 90
kontakt@hmbk.de

Wahlkreis Stillenapfhorde unter 21149 Hamburg



Für die Zustellung der Zeitung

DER NEUE RUF

Die Zeitung zum Wochenende im Großraum Harburg

werden in den Gebieten
Marmstorf und Heimfeld
noch
Austräger/innen
gesucht.

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonntags daran mitzuwirken, die Zeitungen an alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsgebiet zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte an unter der

Telefonnummer 040/701017-27.

Neuer Ruf Verlagsgesellschaft mbH
Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg